

**JAHRESBERICHT 2014 DER GENOSSENSCHAFT MIGROS ZÜRICH** | Migros City

# Inhaltsverzeichnis

# Investition, Expansion, Innovation – Grusswort der Verwaltung

**«Mit einem für Zürich einzigartigen Konzept gelang es, renommierte Zürcher Detaillisten und den Grossverteiler Migros mitten in der City zusammenzuführen. Der Erfolg dieser Kombination war vorauszusehen, die Besucherfrequenzen bestätigen vom Eröffnungstag an, dass die Erwartungen berechtigt waren.»**

So selbstbewusst steht es in der Broschüre zur Eröffnung der Migros City am 29. September 1983 – und tatsächlich, die Erwartungen waren berechtigt. Die Migros City war von Anfang an ein Erfolg; die Kombination von Migros und ausgewählten Geschäften wurde im wahrsten Sinne des Wortes zum Einkaufs-Zentrum der Stadt Zürich.

Und nun, 31 Jahre nach der Eröffnung, haben wir Ähnliches erlebt: Die Migros City war ein Jahr lang geschlossen, wurde komplett ausgehöhlt und neu aufgebaut, hell, freundlich, urban und mit einem nach wie vor attraktiven Mietermix. Und wieder waren die Erwartungen hoch – und berechtigt. Aber überzeugen Sie sich selbst – auf den folgenden Seiten dokumentiert Fotograf Luca Zanier das Werden der neuen Migros City.

Trotz des Umsatzausfalls in der Migros City – die City darf mit Fug und Recht als Flaggschiff bezeichnet werden – hat die Migros Zürich ein erfolgreiches Jahr hinter sich. Und dies nicht nur in Bezug auf den Umsatz: 2014 war geprägt von Investition, Expansion und Innovation.

So ist die Migros City nicht die einzige Filiale, die wir mit neuem Look zurück ins Rennen geschickt haben: Bassersdorf wurde neu gebaut, Urdorf, Regensdorf, Airport und Erlenbach wurden renoviert und vergrössert. Zudem haben wir in Winterthur-Grüze eine neue Alnatura-Filiale eröffnet, sind in Zürich Oerlikon, Lachen SZ, in Losone TI und in Lausanne mit je einem neuen Activ Fitness an den Start gegangen und haben in München und Frankfurt zwei neue Elements-Fitnessanlagen eingeweiht.

Auch in der Gastronomie hat sich einiges getan: Im Mai hat die Migros Zürich die Molino-Kette übernommen – und im November die erste Kaimug-Box in Zürich eröffnet. Mehr dazu im hinteren Teil dieses Jahresberichts.

Sie sehen, die Migros Zürich war auch im Jahr 2014 nicht um Ideen verlegen. Und doch: Eine Idee ist nur so gut wie die, die sie umsetzen, die sie im Alltag leben. Und deshalb gebührt unser Dank all denen, die der Idee Migros jeden Tag ein Gesicht verleihen: unseren Kundinnen und Kunden, die der Migros die Treue halten – und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Supermärkten, in den Fachmärkten, in der Gastronomie, der Verwaltung, der Logistik, in der Klubschule und in den Freizeitanlagen. Sie alle haben zum erfreulichen Ergebnis des letzten Jahres beigetragen.

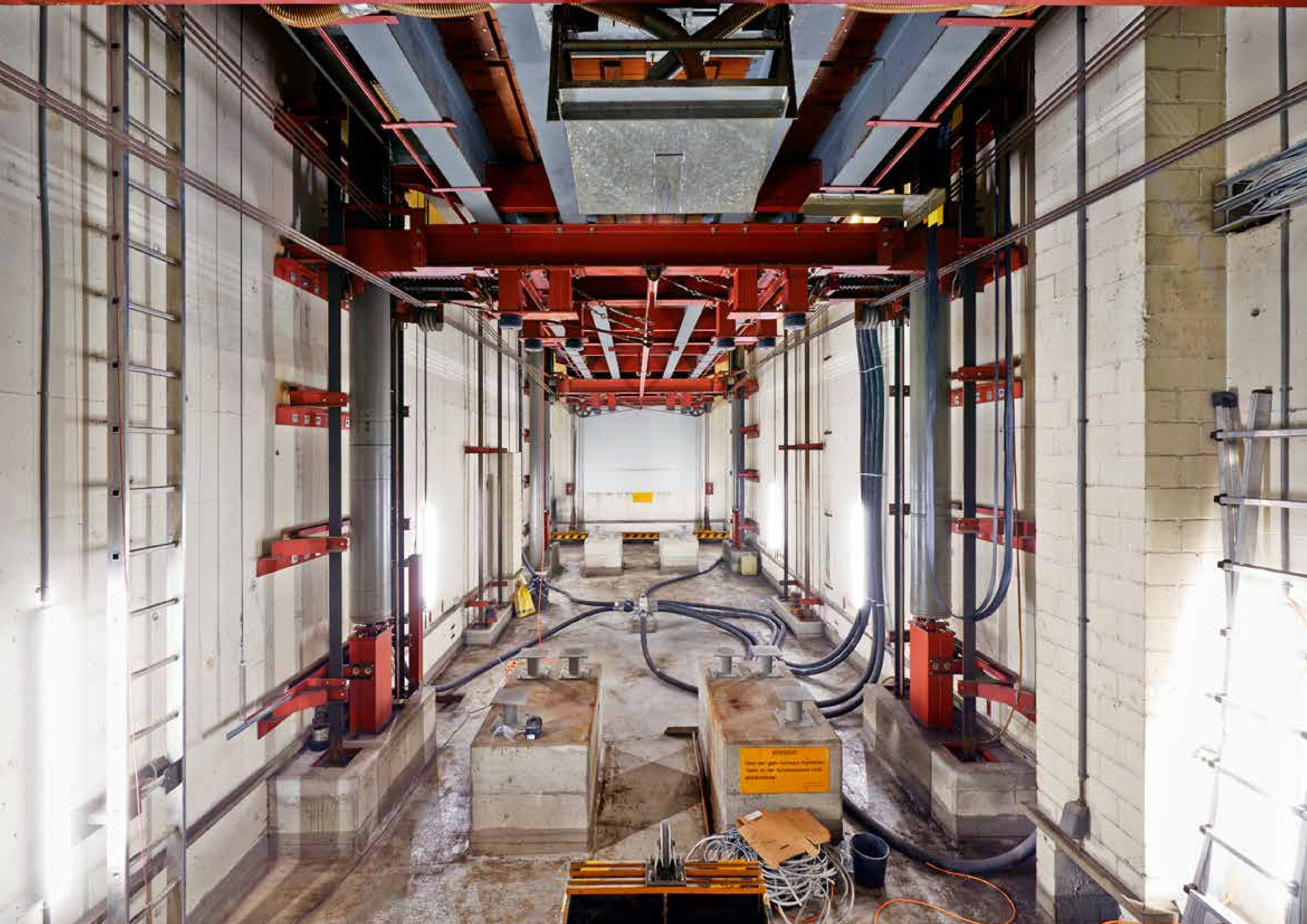
Edi Class
Präsident der Verwaltung

Jörg Blunschi
Geschäftsleiter

**Mall**
6. Oktober 2014



**Schacht des Lkw-Aufzugs**
6. Oktober 2014



**Baumaterial an der Löwenstrasse**
10. Oktober 2014



**Die zukünftige SportXX-Fläche**
11. Oktober 2014



**Kühlraum**
12. Oktober 2014



**Schacht des Personenaufzugs**
12. Oktober 2014



## Die zukünftige Supermarkt-Fläche

13. Oktober 2014



**Elektro-Installation**
25. Oktober 2014



## Herrengarderobe
25. Oktober 2014



**Tiefkühler im Supermarkt**
25. Oktober 2014



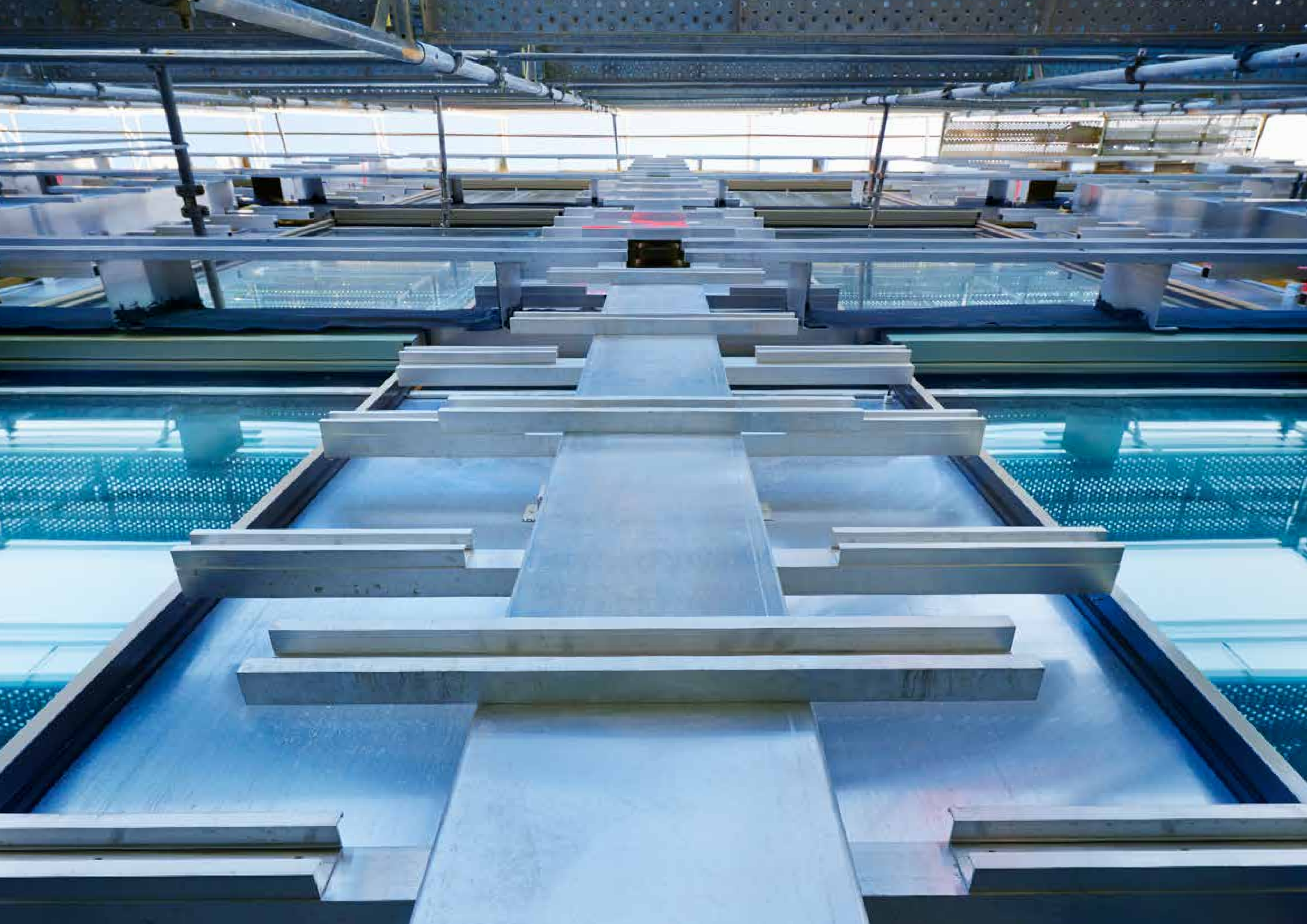
**Helm-Puppen im SportXX**
29. Oktober 2014



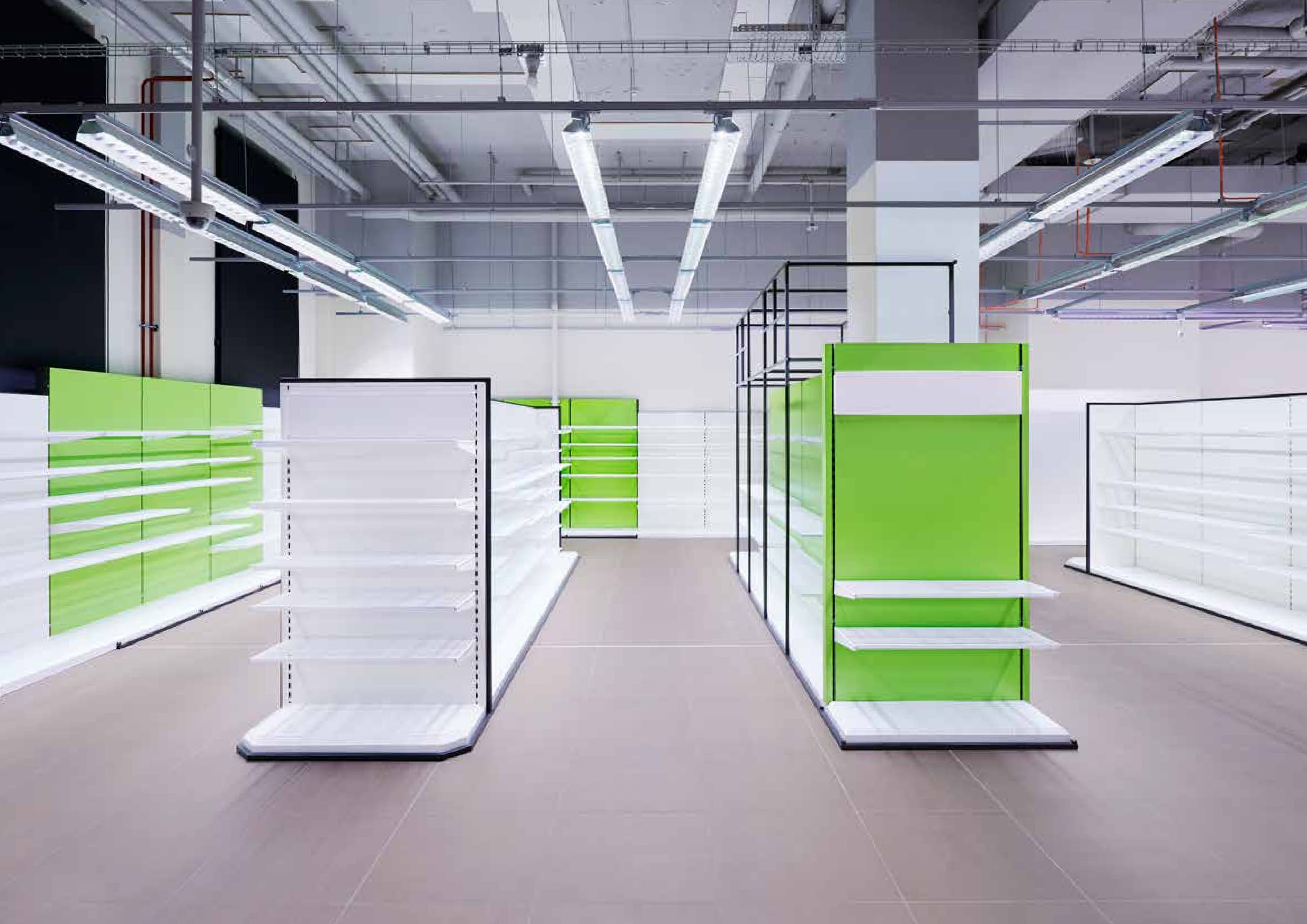
**Aufenthaltsraum der Bau-Mannschaft**
29. Oktober 2014


1845

## Fassade an der Löwenstrasse
29. Oktober 2014



**Regale im Melectronics**
2. November 2014



**Gasleitung im Treppenhaus**
4. November 2014


GAS
Gas unter
Druck!
Bleibt
Janöd
1x12

**Regale im Supermarkt (Food)**
8. November 2014



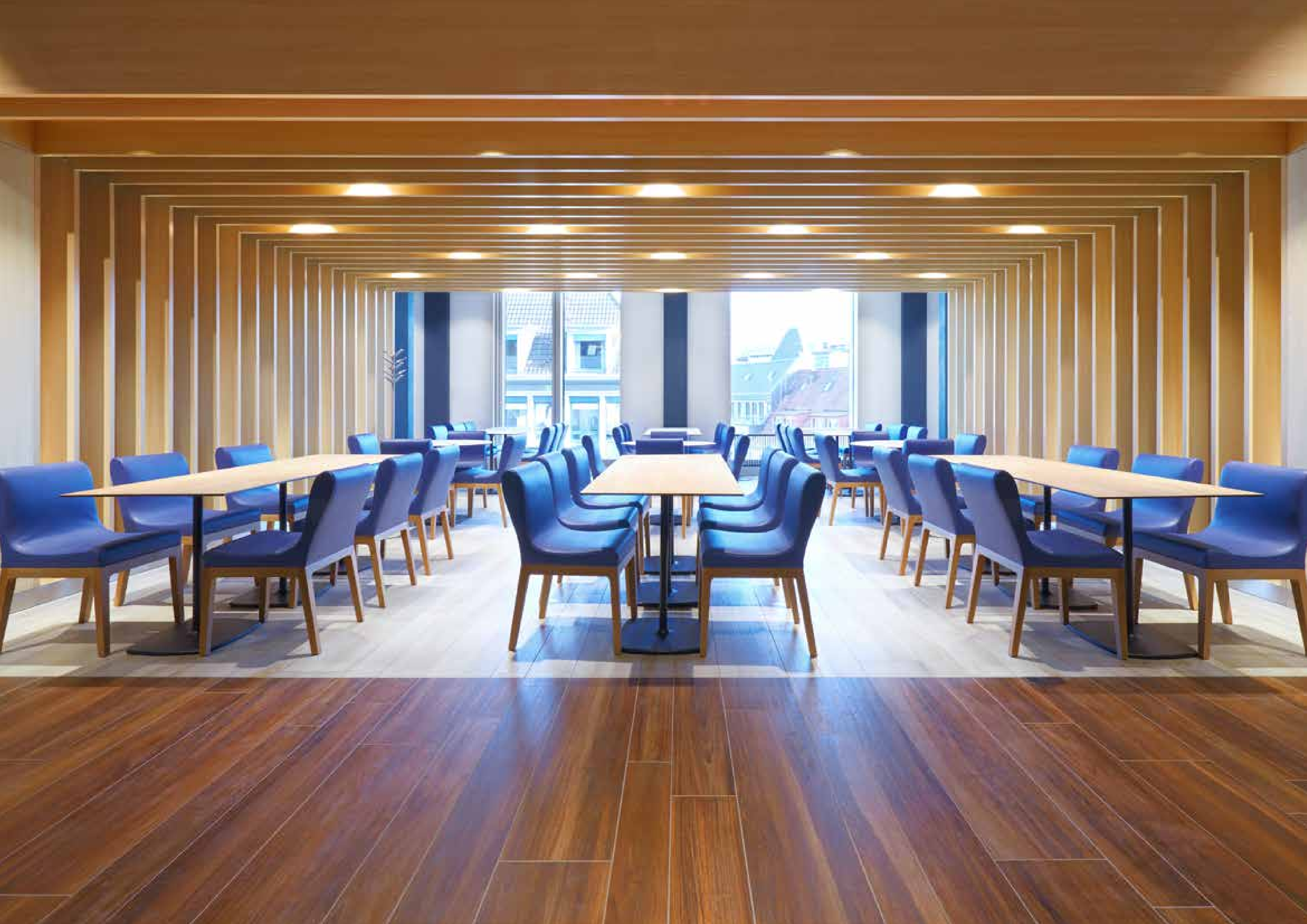
**Regal im Supermarkt (Nonfood)**
10. November 2014



## Kassenzone im Migros-Restaurant
19. November 2014



## Gästezone im Migros-Restaurant
21. November 2014



**Subito-Checkout-Stationen im Supermarkt**
10. Dezember 2014


Self-Checkout
MIGROS
subito

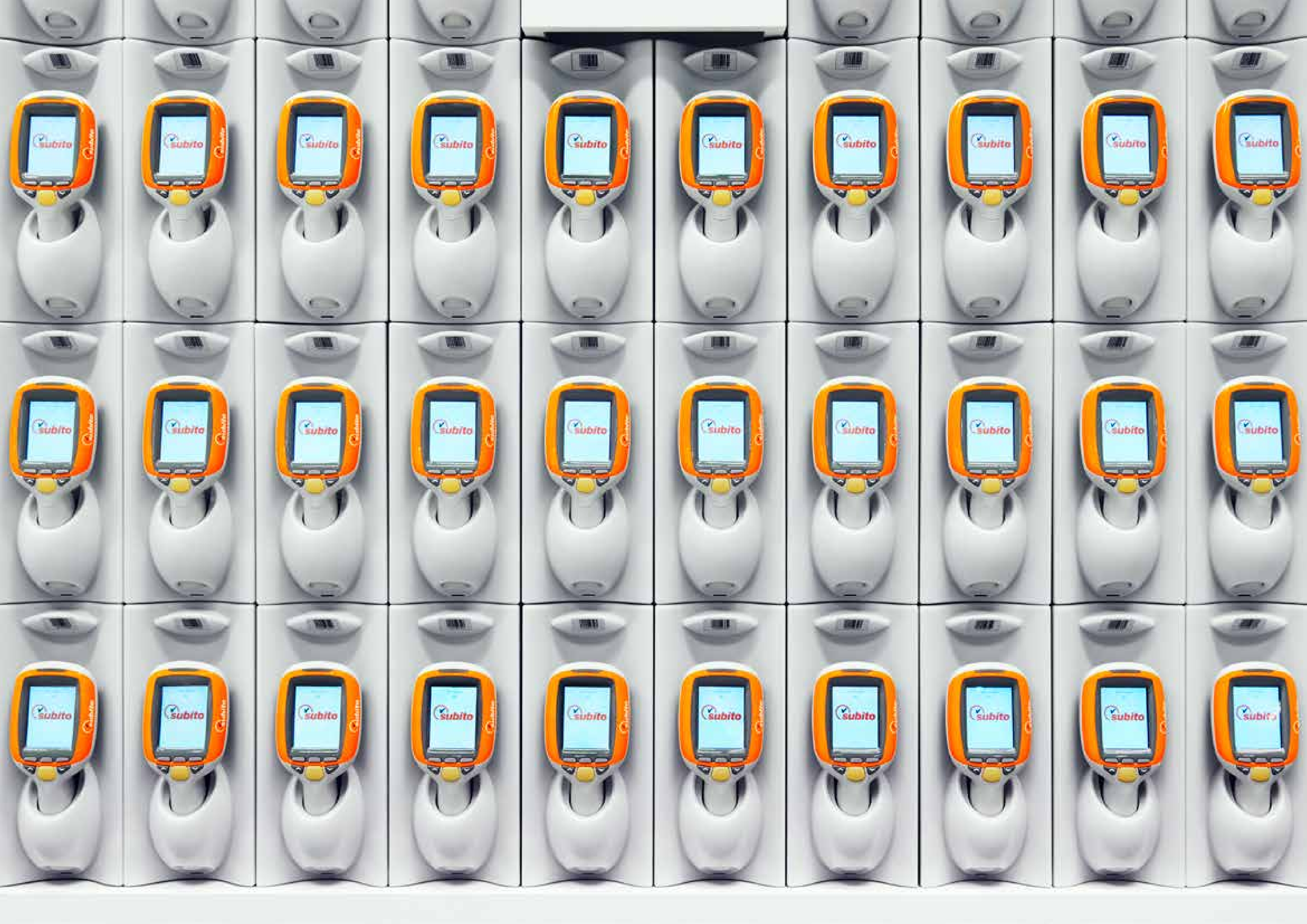
**Früchteregal im Supermarkt**
17. Dezember 2014


40%

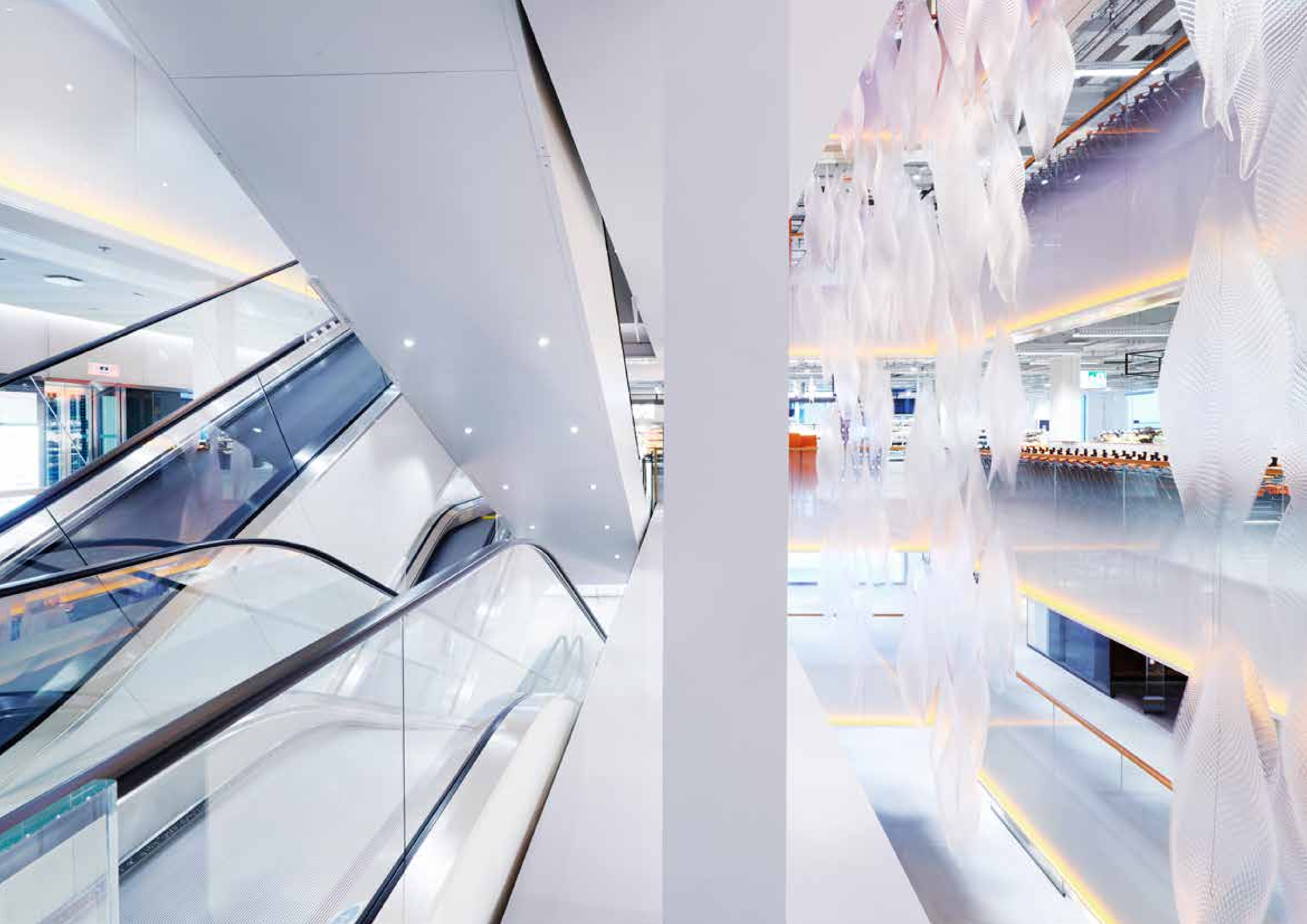
**Humidor für knochengereiftes Rindfleisch im Supermarkt**
17. Dezember 2014


Rindsentrecôte
4 Wochen am Knochen gereift
Hohrücken
4 Wochen am Knochen gereift

**Subito-Scanner im Supermarkt**
17. Dezember 2014


subito

**Mall**
18. Dezember 2014



# Das Migros-Jahr 2014 von Januar bis Juni

## Januar

1. Januar Die Migros Zürich beteiligt sich per 1.1.14 mit 30 % am deutschen Unternehmen INLINE. INLINE bietet Beratungs- und Schulungsdienstleistungen im Fitness- und Wellnessbereich sowie mit INJOY ein Franchise-System für Fitnessstudios an.

4. Januar Die Migros City wird für 11 Monate geschlossen – Migros-Filiale und Restaurant ziehen ins Provisorium.

5. Januar «Gratis aufs Glatteis» auf den Kunsteisbahnen Oerlikon und Heuried, unterstützt durch das Kulturprozent der Migros Zürich (auch am 9. November).

14. Januar Der Cellostar Sol Gabetta tritt bei den Migros-Kulturprozent-Classics in der Zürcher Tonhalle auf – und eröffnet das Classics-Jahr 2014.

17. Januar Activ Fitness eröffnet ein weiteres Studio in Lachen SZ. Eine Woche später (24. Januar) erfolgt die Eröffnung eines Studios in Lausanne, noch eine Woche darauf (31. Januar) wird in Oerlikon ein Activ Fitness eingeweiht.

26. Januar Der Grand Prix Migros lädt zum Qualifikationsrennen auf dem Hoch-Ybrig.

31. Januar Den Stadtzürcher Sportpreis erhalten Walter Frey für seine Sportförderung, die FCZ-Frauen als Team sowie die Ruderin Pascale Walker als Nachwuchssportlerin.

## Februar

1. Februar Beim Einkaufen zur Sprache finden: Die Migros Zürich verschenkt den Logopädinnen und Logopäden der Stadt Zürich 100 gefüllte Minis-Sammelkoffer (Mania-Aktion der Migros mit Produkten en miniature).

1. Februar Die GMZ-Gastronomie eröffnet ihr 6. Personalrestaurant, das Personalrestaurant «Oase» im Volketswiler Ableger des Migros-Verteilzentrums Neuendorf.

8. Februar Lancierung «Von uns. Von hier.»: Das Programm «Von uns. Von hier.» zeigt auf, was die Migros einzigartig macht: das reiche Angebot an Eigenmarken und die Tatsache, dass diese von der Migros in der Schweiz hergestellt werden.

## März

3. März Ein Dieselgenerator aus der Migros City in Zürich liefert Strom für ein Spital in Ghana. Vater der Aktion ist Ruedi Eggenberger, Elektriker bei der Migros Zürich.

4. März Neu auch in der Schweiz: Der «Quatsch Comedy Club» feiert Premiere im Kaufleuten Zürich – unterstützt vom Migros-Kulturprozent.

5. und 12. März Wer wird «De schnällscht Zürifisch»? Die Stadtzürcher Schülerinnen und Schüler treten zu den Quartierausscheidungen an.

6. März Mit dem neuen Projekt des Tanzwerk101, «The Space in Between», wagen sich sechs Tänzer und vier Choreografen aus ganz Europa an ein Tanzexperiment der besonderen Art.

21. März Irene Bönheim wird neue Präsidentin des Genossenschaftsrats der Migros Zürich.

23. März Start der Sommersaison im Park im Grüene.

27. März m4music in Zürich und Lausanne.

27. März Der Genossenschaftsrat steht Rede und Antwort: Auftakt einer Reihe von Standaktionen in der Migros Löwencenter in Dietikon.

27. März Der Outdoor by SportXX im Einkaufszentrum Glatt wird eröffnet.

31. März Deutschland: Die Migros Zürich eröffnet in München die insgesamt 4. Elements-Anlage.

Fotos: Sasa Löpfe, Andreas Reinhart, zVg



Gratis: mit dem Migros-Kulturprozent aufs Glatteis.



Strom für Ghana dank Ruedi Eggenberger (oben rechts).



Spezielles Tanz-Experiment: «The Space in Between».

## April

1. April Saisoneröffnung im Park Seleger Moor in Rifferswil.

1. April Die GMZ-Gastronomie übernimmt die Mitarbeitenden-Verpflegung bei der Rheinmetall Air Defence in Oerlikon.

5. April Tag der offenen Tür in den Klubschulen Oerlikon, Wengihof, Limmatplatz und Rapperswil.

5. April Saisoneröffnung im Hochseilpark Milandia Greifensee.

9. April «Schulsport live» in der Saalsporthalle, unterstützt vom Kulturprozent der Migros Zürich.

17. April Im Tanzwerk101 heisst es, statt Ostereier zu suchen, das Tanzbein zu schwingen. Vom 17. bis 21. April findet der Workshop «Spring Edition» statt.

24. April Steps 2014: Das Migros-Kulturprozent-Tanzfestival präsentiert im Theater 11, in der Gessnerallee und im Opernhaus diverse internationele Tanz-Compagnien.

28. April Der neue Kinderspielplatz im Park im Grüene wird eingeweiht.

## Mai

3. Mai Die beliebte Ausflugsreihe NahReisen, ein Projekt von Migros-Kulturprozent und Grün Stadt Zürich, startet mit dem Thema «Baum» in die neue Saison.

12. Mai Die traditionelle Migros-Vorstellung des Circus Knie findet auf dem Sechseläutenplatz statt.

15. Mai Neuer Take-away im Seedamm-Center in Pfäffikon – neu mit «Miss Frozen»-Yoghurt-Ice und frischem Sushi.

19. Mai Die Genossenschaft Migros Zürich veröffentlicht den Jahresbericht 2013.

22. Mai Nach einem Umbau eröffnen in Zumikon die vergrösserte Märt-Filiale sowie ein Take-away mit Sitzplätzen.

24. Mai Auf dem Sportplatz Utogrund in Zürich wird «De schnällscht Zürihegel» erkoren.

28. Mai Die Genossenschaft Migros Zürich übernimmt die Molino AG (mittlerweile Ospena Group AG) und somit 18 Restaurationsbetriebe in der Deutschschweiz und der Romandie.

## Juni

7. Juni Eröffnung des Elefantenparks im Zoo Zürich – mit Unterstützung durch das Kulturprozent der Migros Zürich.

14. Juni Die Migros Zürich eröffnet im Zürcher Hauptbahnhof ihren ersten Bio-Take-away.

19. Juni Ein neuer Voi wird in Geroldswil eröffnet.

21. Juni Zürich im Dreivierteltakt: Sommernachtsball des Migros-Kulturprozents im Hauptbahnhof.

22. Juni Ueli Schmezer steht mit seinem Programm «Chinderland» im Park im Grüene auf der Bühne.

26. Juni Unter dem Motto «Ein M schneller» treten 87 GMZ-ler am Firmenlauf in Dietikon an.



Spiel und Spass im Grüene: Neuer Spielplatz im Duttipark.




Schnelle Truppe 1: Wer wird «De schnällscht Zürihegel»?



Schnelle Truppe 2: Die Migros Zürich am Firmenlauf.

# Das Migros-Jahr 2014 von Juli bis Dezember

## Juli

7. Juli Die Migros Zürich baut ihre Bio-Offensive aus: 300 Alnatura-Produkte sind ab sofort in verschiedenen Migros-Filialen erhältlich.

7. Juli Unser Stift im Fernsehen: Luanda Krasniqi vom Melectronics Glatt hat es in die SRF-Dokuserie «Mini Lehr und ich» geschafft.

13. Juli Seerosentag im Park Seleger Moor.

14. Juli Das Tanzwerk101 bietet für den Sommer verschiedene Kurz- und Intensivkurse an. Für die «International Summer Edition» reisen Profilehrer aus der ganzen Welt nach Zürich (bis 17. August).

24. Juli Eröffnung der Migros Glattpark – der Fitnesspark folgt im Oktober.

## August

1. August Catering Services Migros ist der neue Caterer von Swarovski in Männedorf.

1. August Das traditionelle 1.-August-Fest im Park im Grüene in Rüschlikon besticht durch Berner Rock. Zu Gast sind der Alpentainer Trauffer und die Band Span.

2. August Abba99 geben im Park im Grüene mitreissende Abba-Covers zum Besten.

5. August Die Migros Zürich heisst 130 neue Lernende willkommen.

12. – 16. August Kinder-Kino-Openair im Park im Grüene.

11. August Die Migros Bülach-Sonnenhof wird nach dem Umbau wiedereröffnet.

25. August Das Migros-Restarant «Topolino» in der Herdern wird neu eröffnet – grösser, schöner und mit Take-away.

27. August Circus Monti auf dem Sechseläutenplatz – unterstützt durch das Kulturprozent der Migros Zürich.

28. August Weltklasse-Meeting in Zürich: Die Verpflegung der Athleten übernehmen einmal mehr die Catering Services der Migros Zürich.

31. August Das Milandia öffnet seine Tore speziell für Familien. Das Programm bietet eine Zaubershow, einen Brunch, ein Gratiskonzert von Christian Schenker & Grüüveli Tüüfeli und viele weitere Highlights.

## September

4. September In Rümlang wird ein weiterer Voi eröffnet.

7. September Live-Übertragung des Kilchberg-Schwinget in den Park im Grüene.

11. September Eröffnung eines weiteren Alnatura Bio-Supermarkts im Sonnenhof Bülach.

11. September Spielzeit-Eröffnung im Schauspielhaus Zürich mit Migros-Abo und Theatermontag.

15. September Kostenlose Internet-Schnupperkurse für alle ab 59 Jahren in verschiedenen Migros-Restaurants.

20. September Der Internationale Greifenseelauf findet bereits zum 35. Mal statt. Die Migros unterstützt 30 Gruppen der Kategorie «I'M fit».

18. – 21. September In Bern messen sich an der «SwissSkills» Lernende aus der ganzen Schweiz – so auch zwei Lernende der Migros Zürich.

28. September SlowUp Zürichsee, unterstützt von der Migros.

Fotos: zVg, Andreas Reinhart, Giulia Adagazza, Ralph Hardegger




Jetzt auch in der Migros: Alnatura-Bio-Produkte.



Willkommen bei der Migros Zürich: 130 neue Lernende.



Kurse für Senioren: Man ist nie zu alt fürs Internet.

## Oktober

2.–5. Oktober Die grösste Messe für kreative Ideen, die Creativa 2014, findet in Zürich statt. Do it + Garden Migros zeigt an seinem Stand interessante Bastelvorschläge.

6. Oktober Eröffnung der Migros-Filialen Regensdorf und Urdorf (Umbau / Erweiterung).

20. Oktober Eröffnung des 6. GMZ-Fitnessparks im Glattpark.

25. Oktober Die GMZ-Kinderkrippe «Wirbelschloss» wird 50 und feiert dies mit einem Fest für Gross und Klein.

27. Oktober Gratis-WiFi für alle: Kundinnen und Kunden können neu in rund 560 Migros-Filialen kostenlos surfen.

31. Oktober Eröffnung des ersten Tessiner Activ-Fitness-Studios in Losone.

## November

1. November Tag der offenen Tanztür im Tanzwerk101 in Zürich-West, Gratisschnupperlektionen inbegriffen.

7. November Eröffnung der neu gebauten Migros Bassersdorf.

17. November Eröffnung der ersten Elements-Anlage in Frankfurt. Elements ist damit in den Städten München, Stuttgart und Frankfurt vertreten.

19. November Die Migros Zürich organisiert für Kinder, die gerne einmal in die Welt der Bäcker hineinschauen möchten, in neun Filialen einen Backevent.

20. November «Salto Natale»-Premiere in Kloten. Für das leibliche Wohl sorgen die Catering Services der Migros Zürich.

20. November Die umgebaute Migros Erlenbach öffnet ihre Tore.

27. November Schöner, grösser, mehr: Die Migros Airport erstrahlt in neuem Glanz.

27. November Die Eröffnung des Jahres: Die Migros City ist zurück – komplett neu gebaut und mit bewährtem Angebots-Mix. Zudem führt die Migros Zürich am Standort City das neue «Kaimug Box»-Konzept ein.

27. November Neuer Alnatura Bio-Supermarkt in Winterthur-Grüze mit angrenzendem Delinat-Shop für Bio-Weine.

30. November Kein 18-Loch-Platz in Wädenswil: Die Stimmberechtigten im Bezirk Horgen lehnen die Vorlage zum Richtplaneintrag für das Erholungsgebiet Beichlen mit Golfpark mit 57.8 % ab.

## Dezember

4. Dezember Eröffnung einer weiteren Kaimug-Box beim Bahnhof Stadelhofen.

14. Dezember Der 38. Zürcher Silvesterlauf ermöglicht läuferische Hochgefühle mitten in der Zürcher Altstadt – unterstützt vom Kulturprozent der Migros Zürich.

26.–28. Dezember «X-Mas Edition Special» im Tanzwerk101.




Bereit für die internationale Kundschaft: die Migros Airport.



Frisch und authentisch: Kaimug-Box in der Migros City.



Migros City: Stadtrat André Odermatt mit Jörg Blunschi (GMZ).

# Tochtergesellschaften der Genossenschaft Migros Zürich

Zur Genossenschaft Migros Zürich zählen die Bereiche Super-/Verbrauchermärkte, Fachmärkte, Gastronomie sowie Klubschulen und Freizeitanlagen (Fitnessparks, Golfanlagen, Milandia Sport- und Erlebnispark).

Ausserdem hält die Migros Zürich verschiedene Beteiligungen. Eine Übersicht dazu finden Sie auf Seite 72. Erläuterungen zu den wichtigsten Beteiligungen – tegut…, Molino (Ospena Group AG), Activ Fitness und Elements – finden Sie auf dieser Doppelseite.

## tegut...

Das Anfang 2013 durch die Migros Zürich übernommene deutsche Detailhandelsunternehmen tegut... setzte im 2014 seinen Revitalisierungsprozess fort. Nachdem 2013 bereits 19 tegut...-Märkte revitalisiert wurden, waren es in diesem Jahr 24 Märkte. Die Phase der Revitalisierungen wird sich bis 2017 mit rund 30 Märkten jährlich fortsetzen.

Die Anzahl der insgesamt 280 Märkte hat sich durch die Schliessungen und Neueröffnungen im Laufe des Jahres nicht verändert. Die umgebauten Märkte wurden nach Wiedereröffnung von den Kunden sehr gut angenommen. 25 % des Umsatzes wurden wie im Vorjahr durch Bio-Produkte erwirtschaftet.

www.tegut.com




Erwirtschaftet einen Viertel des Umsatzes mit Bio: tegut ...

## Elements

Die Migros Freizeit Deutschland GmbH eröffnete im 2012 in München die erste Elements Fitness- & Wellnessanlage. Im 2013 kamen mit Stuttgart und München (zweiter Standort) weitere Anlagen hinzu. Die Expansion mit Premium-Fitness fand im Berichtsjahr 2014 ihre Fortsetzung: In München wurde die dritte Anlage eröffnet; in Frankfurt beim Eschenheimer Turm die erste.

Damit verfügt Elements über fünf Anlagen mit 10'600 Mitgliedern und ist in den Grossstädten München, Frankfurt und Stuttgart vertreten.

Mit diesem Engagement will die Migros Zürich ihr Know-how im Nachbarland einbringen und am wachsenden Gesundheits- und Präventionsmarkt teilhaben.

www.elements.com

## Activ Fitness

Die Übernahme von Activ Fitness erfolgte im Jahr 2007 mit neun Fitness-Studios – dies als Ergänzung zum flächenmässig grösseren Format der Migros-Fitnessparks. Das Unternehmen setzte seine Expansionsstrategie fort: Per Ende 2013 zählte Activ Fitness 23 Studios, im Berichtsjahr 2014 kamen 4 weitere Anlagen dazu. Mit den Neueröffnungen in Zürich-Oerlikon, Lachen, Lausanne und Losone verfügt Activ Fitness nun über 27 Studios.

Die Anzahl Mitglieder bei Activ Fitness konnte von 52'000 auf 63'000 erhöht werden.

www.activfitness.ch

## Molino / Ospena Group

Die Genossenschaft Migros Zürich gibt im Mai 2014 die Übernahme der Molino AG (heute Ospena Group AG) mit 18 Restaurationsbetrieben in der Deutschschweiz und der Romandie bekannt. Molino steht für feinste italienische Küche in gediegenem, mediterranem Ambiente.

Die Migros Zürich ist erfolgreich tätig in den strategischen Geschäftsfeldern Migros-Restaurants/-Take-aways, Catering Services und Gemeinschaftsgastronomie. Die Übernahme der Molino AG bedeutet für die Migros Zürich eine ideale Ergänzung zum bestehenden Gastronomie-Angebot und ermöglicht ihr den Eintritt in die bediente Gastronomie als weiteres Geschäftsfeld.

www.molino.ch



Fotos: zVg

Premium-Fitness für Deutschland: Elements.



Seit 2014 auch im Tessin: Activ Fitness.



Seit Mai 2014 in der Migros-Familie: Molino.

# Das Wichtigste in Kürze

| (In Franken) | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| **Total Umsatz (exkl. MwSt.)** | **2’472’042’000** | **2’470’861’000** |
| Veränderung zu Vorjahr | +0,05 % (+1,18 Mio. Fr.) | –0,00 % (–0,06 Mio. Fr.) |
| Nettoinvestitionen (in Sachanlagen) | 237’586’000 | 153’952’000 |
| Cashflow (Gewinn + Abschreibungen) | 157’237’000 | 166’868’000 |
| Verkaufsfläche (effektiv) | 207’081 m² | 202’854 m² |
| **Verkaufsnetz (Stand 31. 12.)** | | |
| Filialen (Super-/Verbrauchermärkte) | 101 | 98 |
| Fachmärkte (SportXX, OBI, Do it, Micasa, Melectronics) | 26 | 27 |
| Gastrobetriebe (Restaurants, Take-aways, in Klubschulen und Freizeitanlagen) | 47 | 48 |
| Migros-Partner/Voi | 10 | 9 |
| **Bildung und Freizeit** | | |
| Klubschulen | 5 | 5 |
| Fitnessparks | 6 | 5 |
| Golfpark | 1 | 1 |
| Golf-Campus | 2 | 2 |
| Sport- und Erlebnispark | 1 | 1 |
| Vollzeitmitarbeitende per 31. 12. | 3’708 | 3’711 |
| Teilzeitmitarbeitende per 31. 12. (inkl. MA im Stundenlohn) | 5’043 | 4’917 |
| Total Mitarbeitende per 31. 12. | 8’751 | 8’628 |

| | 2014 | 2013 | 2012 | 2011 | 2010 |
|---|---|---|---|---|---|
| Mitarbeitende (Personaleinheiten) | 5’719 | 5’691 | 5’754 | 5’848 | 5’866 |
| Verkaufsfläche (m² effektiv) | 207’081 | 202’854 | 211’460 | 208’790 | 197’859 |
| Verkaufsfläche (m² gewichtet) | 201’903 | 202’927 | 208’494 | 198’767 | 189’757 |
| Nettoumsatz pro m² (gewichtet, in Fr.) | 11’521 | 11’473 | 11’224 | 11’767 | 12’666 |
| Migros-Mitgliederbestand | 320’734 | 317’920 | 314’347 | 313’766 | 314’137 |

# Lagebericht

## Allgemeiner Geschäftsverlauf

Die Genossenschaft Migros Zürich ist in ihrem Wirtschaftsgebiet Marktführerin im Detailhandel und ist in den Bereichen Super- und Verbraucher- sowie Fachmärkten tätig. Ein weiteres gewichtiges Standbein ist die Gastronomie, wobei die Geschäftsfelder Gemeinschaftsgastronomie und Catering Services deutlich ausgebaut werden konnten. Des Weiteren betreibt die Migros Zürich Klubschulen sowie Fitness- und Golfanlagen. Zu den wesentlichen operativen Beteiligungen gehören in der Schweiz die Tochtergesellschaften Activ Fitness AG sowie die Ospena Group AG, in Deutschland die tegut…-Gruppe und die Migros Freizeit Deutschland GmbH.

Das Geschäftsjahr 2014 war geprägt von einer intensiven Neu- und Umbautätigkeit. Insgesamt beläuft sich das Investitionsvolumen für Sachanlagen auf 239 Mio. Fr., wovon rund 75 % auf die Supermärkte, Fachmärkte und Gastronomiebetriebe entfallen. Das grösste Projekt war die Kompletterneuerung der Migros City während rund 11 Monaten. Trotz des Umsatzausfalls in der City und trotz der Tatsache, dass im Verlaufe des Vorjahres verschiedene Fachmarkt-Standorte geschlossen wurden, konnte der Nettoumsatz mit 2'472 Mio. Fr. knapp über Vorjahr abschliessen (+1,2 Mio. Fr.). Positiv ausgewirkt hat sich die leichte Teuerung auf dem Gesamtsortiment.

Das Unternehmensergebnis fällt mit rund 30 Mio. Fr. um 23 Mio. Fr. tiefer aus als im Vorjahr, wesentliche Faktoren waren dabei die leicht gesunkene Bruttomarge sowie die höheren Abschreibungen aufgrund des hohen Investitionsvolumens.

## Finanzielle Lage

Mit einem Eigenkapital von über 1 Mrd. Fr. oder einem Anteil von 64 % an der Bilanzsumme kann die finanzielle Lage der Migros Zürich weiterhin als sehr gesund beurteilt werden. Die zusätzlichen Fremdmittel dienten einerseits zum Kauf der Ospena Group AG und andererseits zur Gewährung von Darlehen zur Finanzierung der Aktivitäten der Tochtergesellschaften, insbesondere Revitalisierung von tegut…-Filialen sowie Erstellung von Elements-Fitnessanlagen.
Die nachfolgenden Erläuterungen beziehen sich auf die wesentlichen Einflüsse und Veränderungen in der Erfolgsrechnung sowie der Bilanz.

## Kommentar zur Erfolgsrechnung

**a) Nettoerlöse**
Die Gesamterlöse der Migros Zürich konnten im Berichtsjahr leicht gesteigert werden.

Die Verkäufe im Hauptsegment Detailhandel haben leicht zugenommen. Die Umsatzausfälle aus der Umbau-Schliessung der Migros City während der elfmonatigen Bauphase sowie die Aufhebung einzelner Fachmärkte konnten durch Neueröffnungen und Erweiterungen anderer Verkaufsstellen mehr als kompensiert werden.
Im Grosshandel haben zwei zusätzliche Voi-Verkaufsstellen ihren Betrieb aufgenommen. Im Bereich Gastronomie war die Umsatzentwicklung aufgrund des Umbaus des City-Restaurants weiter rückläufig. Die Freizeit/Fitness-Erlöse sind dank der Eröffnung des neuen Fitnessparks Glattpark weiter angestiegen. Im Bereich Bildung/Kultur sind die Einnahmen wegen der geringeren Anzahl durchgeführter Deutschkurse für Stellensuchende und der Schliessung der Billett-Vorverkaufsstelle in der Migros City leicht zurückgegangen. Der Zuwachs bei den Dienstleistungen betrifft zusätzliche Mietzinseinnahmen aus den im Vorjahr erworbenen Immobilien.

Der Kassenumsatz der bedeutendsten Sparte Detailhandel hat um 3,4 Mio. Fr. zugenommen. Der Mehrumsatz ist vor allem dank verlängerter Ladenöffnungszeiten in rund zwei Drittel der Verkaufsstellen sowie vereinzelten Preiserhöhungen auf Teilen des Sortiments von per saldo 0,2 % zustande gekommen. Diese Preisanpassungen liegen deutlich unter der Steigerung des Preisniveaus von 1 % des Landesindex der Konsumentenpreise im Bereich Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke.

Die gesamtschweizerischen Detailhandelsumsätze sind im Jahresdurchschnitt um 0,1 % gestiegen, was bedeutet, dass die leicht gewachsene Migros Zürich ihren Marktanteil halten konnte. Per Ende Jahr beträgt die effektive Verkaufsfläche (Super-/Verbrauchermärkte, Fachmärkte & Gastronomie) 207'081 m². Der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr beträgt 4'227 m² aus Neueröffnungen und Erweiterungen bestehender Verkaufstellen. Im Jahresdurchschnitt waren mit zeitlicher Berücksichtigung von Eröffnungen und Einschränkungen durch Umbauten 201'903 m² verfügbar. Der darauf erzielte Nettoumsatz exkl. MwSt. pro m² hat sich 2014 als Folge der erweiterten Öffnungszeiten leicht auf Fr. 11'521 erhöht. Im Kundenverhalten ist, wie schon in den Vorjahren, eine Veränderung hin zu leicht weniger Filialbesuchen (u. a. ebenfalls infolge Filialschliessungen) und dafür höherem Einkaufsbetrag festzustellen. Im Berichtsjahr zählte die Migros Zürich insgesamt 85 Mio. Kundenkontakte, 0,5 % weniger als im Vorjahr. Der Durchschnittseinkauf hat sich weiter um 0,5 % erhöht und liegt bei Fr. 27,52.

Das Verkaufsstellennetz wurde auch im Berichtsjahr weiter ausgebaut und modernisiert. Im Frühling wurde in Zumikon die langersehnte, vergrösserte Märt-Filiale eröffnet. Die zweite Märt-Filiale auf der rechten Seeseite in Erlenbach wurde anschliessend umgebaut. Die Kundschaft wurde während der Umbauphase in einem modularen Verkaufsstellen-Provisorium bedient. Eine weitere Neubaufiliale wurde im Glattpark in Opfikon realisiert, im derzeit grössten Schweizer Entwicklungsareal.
Die meisten Verkaufsstellen-Projekte konnten im Herbst abgeschlossen werden. Im Flughafen präsentiert sich der Migros-Supermarkt auf fast doppelt so grosser Fläche neu mit Bedienungstheke und integrierter Bäckerei. In Urdorf wurde im ausgebauten Zentrum Spitzacker der Migros-Supermarkt erneuert und vergrössert. In Winterthur und im Zentrum von Bülach sind zwei weitere Alnatura Bio-Supermärkte eröffnet worden. Der Umsatz der mittlerweile fünf Standorte hat sich im Zuge der Expansion mehr als verdoppelt. In Bassersdorf konnte anderthalb Jahre nach Schliessung des alten Supermarktes in der neuen Überbauung die mehr als zweieinhalbmal so grosse Neubau-Filiale in Betrieb genommen werden. Der Höhepunkt aber war sicher das grösste Bauvorhaben in der Geschichte der Migros Zürich: die Kompletterneuerung der Migros-City im Zentrum der Stadt Zürich, wo das Flaggschiff nach 11 Monaten Bauzeit pünktlich zum Weihnachtsgeschäft in neuem Glanz erstrahlte. Der Supermarkt belegt neu die gesamte Fläche im 2. und 3. Obergeschoss.

Bei den Fachmärkten konnten in der Migros City Ende November die Formate Melectronics, SportXX und Outdoor by SportXX wieder in Betrieb genommen werden. Im Einkaufszentrum Glatt profitiert SportXX von einer vergrösserten Verkaufsfläche mit dem Vorteil, dass neu das gesamte Outdoor-by-SportXX-Sortiment präsentiert werden kann.
In Zürich-Altstetten hat Ende November der SportXX seine Tore geschlossen.

Das Grosshandelsgeschäft nimmt dank der Expansion von Voi-Verkaufsstellen weiter zu. Dieses kleinflächige Franchise-Format bewährt sich v. a. für die Quartier- und Dorfversorgung. Mit dem neu dazugekommenen Voi in Rümlang und der Ablösung des Migros-Partners in Geroldswil durch eine grössere Voi-Verkaufsstelle betreibt die GMZ mittlerweile bereits acht Voi-Verkaufsstellen. Daneben werden weiterhin zwei Migros-Partner-Betriebe (Detaillisten mit Migros-Produkten) mit Waren beliefert.

Der Segmentumsatz Gastronomie (inkl. Restaurations- und Automatenumsätze in Klubschulen und Freizeitanlagen) hat im Berichtsjahr infolge umbaubedingter Schliessung des sehr gewichtigen Restaurants in der Migros City deutlich abgenommen. Mit dem in der nahegelegenen alten Reithalle eingerichteten Provisorium konnte ein Teil der Kundschaft weiterhin bedient werden. Seit der Wiedereröffnung gibt es nun in der Migros City neben dem zum Verweilen einladenden Restaurant mit Aussichtsterrasse neu auch einen Kaimug-Take-away. Dieser bietet an der Löwenstrasse frisch zubereitete Thai-Speisen aus natürlichen Zutaten an. Dieses neue Format wurde ebenfalls am stark frequentierten Migros-Standort Stadelhofen als Ersatz zum nicht mehr weiterbetriebenen NY-Tea integriert. Das Bubble-Tea-Format wurde an den drei übrigen Standorten Oerlikon, Limmatplatz und Migros City bereits zu Jahresbeginn aufgehoben.
Im Seedamm-Center in Pfäffikon SZ wurde im Frühling ein neuer Take Away mit rund 70 Sitzplätzen und einer frischen Sushi-Theke eröffnet. In Zumikon kann man sich seit der Fertigstellung des Migros-Neubaus ebenfalls am Take-away mit Sitzgelegenheiten kulinarisch verwöhnen. Im Zürcher Hauptbahnhof wurde mit der Eröffnung der Durchmesserlinie als Premiere der erste Migros-Bio-Take-away eröffnet, wo sich Ernährungsbewusste rasch Snacks, Kaffee und Säfte in Bio-Qualität für unterwegs besorgen können.

Wachsende Gastronomie-Umsätze werden aus der fortgesetzten Expansion im jungen Geschäftsfeld Gemeinschaftsgastronomie erwirtschaftet. Dank drei gewonnenen Ausschreibungen können zusätzliche Personalrestaurants betrieben werden. Mittlerweile betreut die Migros Zürich acht Betriebe. Dazu gehört auch das am Hauptsitz der Migros Zürich stationierte öffentlich zugängliche grosse Restaurant «Topolino». Dieses wurde im Sommer modernisiert und um einen attraktiven Take-away erweitert, um den stark zunehmenden Kundenströmen im Umfeld der Herdern eine reichhaltige und saisonale Auswahl anbieten zu können.

Das Segment Freizeit / Fitness konnte in allen drei Bereichen zulegen. Bei den Fitnessparks können die Kunden seit der Neueröffnung im Herbst auch im mittlerweile sechsten und grössten Standort Glattpark am Nordrand der Stadt Zürich trainieren und relaxen. Die Golf-Erträge konnten ebenfalls gesteigert werden. Zu verdanken ist dies dem regen Zulauf im Golfpark Otelfingen sowie der Migros-Golfcard, für welche die Migros Zürich die Handicaps von immer mehr Golfern kostengünstig verwaltet. In Wädenswil verzichtet die Migros aufgrund eines Volksentscheids auf den Ausbau der bestehenden Driving Range zu einem Golfpark. Im Freizeitpark Milandia Greifensee können der im Vorjahr eröffnete grösste freistehende Hochseilpark Europas sowie das Indoor-Kletterzentrum von der steigenden Beliebtheit des Klettersports profitieren.

Die Umsätze im Segment Bildung / Kultur umfassen neben den Erträgen der Klubschulen auch die Einnahmen aus kulturellen Veranstaltungen. Der Rückgang der Einnahmen hat zwei Hauptgründe: In der Migros City entfielen die Kommissionseinnahmen infolge Schliessung der dortigen Billett-Vorverkaufsstelle im Zuge des Umbaus. Die Klubschule konnte weniger Deutschkurse für Stellensuchende durchführen, und am Standort Oerlikon wurde das Bistro aufgehoben.

Die Dienstleistungsumsätze umfassen die Mietzins- und Nebenkostenerträge von Dritten aus den vermieteten Immobilien. Der fortgesetzte Zuwachs resultiert vor allem aus neuen Mieteinnahmen aus einer im Vorjahr erworbenen Liegenschaft. Aber auch am Hauptstandort Herdern konnten zusätzliche Flächen vermietet werden.

**b) Personalaufwand**
Die Reduktion des Personalaufwands ist vorwiegend auf einen Sondereffekt bei den Sozialversicherungen (siehe Anmerkungen zur Erfolgsrechnung) zurückzuführen. Mit dem Auslaufen einer Übergangsregelung zur vorzeitigen Pensionierung konnte die Rückstellung für die AHV-Ersatzrente bis zum ordentlichen Pensionierungsalter reduziert werden. Eine Rückstellungserhöhung wurde infolge des erneuerten Dienstaltersgeschenk-Reglements nötig, mit dem den Mitarbeitenden leicht höhere Zuwendungen oder der Bezug in Form von Ferien gewährt werden. Des Weiteren wurde in gleichem Umfang wie bereits im Vorjahr eine freiwillige Zuweisung an die Arbeitgeberbeitragsreserven vorgenommen.
Die Position «Löhne und Gehälter» konnte stabil gehalten werden, indem im Detailhandel die Lohnerhöhungen mit erzielten Einsparungen aus konsequenter Stundenbewirtschaftung verdient werden konnten. Die Stundenleistung (Umsatz pro eingesetzte Arbeitsstunde) liess sich im Detailhandel erneut leicht steigern.
Der mit insgesamt 5'719 Personaleinheiten leicht höhere Personalbestand als Ende Vorjahr ist die Folge von neuen und vergrösserten Filialen, in denen zusätzliche Stellen geschaffen wurden.
Das Unternehmen stellte per 1.1.2014 für individuelle Lohnerhöhungen nach funktions- und leistungsbezogenen Gesichtspunkten sowie für strukturelle Lohnanpassungen 1,0 % der Bruttolohnsumme zur Verfügung. Dies entspricht einem Totalbetrag von 3,2 Mio. Fr. Auch die Mindestlöhne wurden angehoben. Zusätzlich lässt die Migros Zürich alle Angestellten am guten Unternehmensergebnis partizipieren und schüttet erneut eine Erfolgsprämie aus.

**c) Anlagenunterhalt**
Der Anlagenunterhalt beinhaltet Reparaturaufwendungen inkl. Kleinmaterial, Wartungsverträge, Software-Lizenzgebühren sowie nicht aktivierungswürdige Bauprovisoriumskosten und Restwerte von ausgemusterten Sachanlagen resp. Rückbaukosten. Aufgrund des rekordhohen Investitionsvolumens sind die Ausbuchungen von Provisorien der unter Abschnitt «a» erwähnten abgeschlossenen Bauprojekten im Berichtsjahr deutlich höher ausgefallen.

**d) Betriebliche Abschreibungen**
Die Investitionen sind im Berichtsjahr auf rekordhohe 239 Mio. Fr. angestiegen. Mit 181 Mio. Fr. wird wie üblich der Grossteil der freien Mittel zur Erneuerung und Erweiterung des Verkaufsstellennetzes investiert. Die wichtigsten Filialumbauten sind in Abschnitt a) erwähnt. Weitere namhafte Anteile entfallen auf Erneuerung und Erwerb von Immobilien, Freizeitanlagen, Frischeplattform & Logistik sowie Informatikmittel.
Die Abschreibungen fallen wesentlich höher aus als im Vorjahr, da im Berichtsjahr viele umfangreiche Um- und Neubauprojekte fertiggestellt werden konnten. Aufgrund der Zusammensetzung der Investitionen steigt der Anteil der sogenannten Sofortabschreibungen.

**e) Steuern**
Infolge des tieferen Unternehmensergebnisses fallen die auf dem steuerbaren Reingewinn und Kapital zu entrichtenden Direkten Bundes- sowie Staats- und Gemeindesteuern mit 9,1 Mio. Fr. deutlich geringer aus als im Vorjahr.

## Kommentar zur Bilanz

**f) Flüssige Mittel, kurzfristige Forderungen, aktive Rechnungsabgrenzungen**
Diese Positionen variieren stichtagsbezogen. Die Abnahme der flüssigen Mittel ist auf die Ausweisanpassung von Festgeldern mit kurzen Laufzeiten gegenüber den deutschen Tochtergesellschaften als Schuldner zurückzuführen. Die zinsoptimierten Darlehen werden jeweils verlängert, was bei wirtschaftlicher Betrachtungsweise Langfristigkeit impliziert. Die hohen Investitions- und Finanzierungstätigkeiten führten zu einer Abnahme der Kontokorrent-Guthaben beim Konzern.

**g) Warenvorräte**
Die Warenvorräte werden zu Einstandspreisen bewertet und variieren stichtagsbezogen sowie infolge von Umbauten und Expansion.

**h) Finanzanlagen**
Die Zunahme der Finanzanlagen gegenüber Unternehmen des Konzerns resultiert aus der Erhöhung von Darlehen an Tochtergesellschaften zur Finanzierung der Expansionskosten und Filialmodernisierung. Zudem Ausweisanpassung (vgl. Kommentar f).

**i) Beteiligungen**
Im Berichtsjahr ist der Erwerb von 100 % an der Ospena Group AG (vormals Molino AG) hinzugekommen. Zusätzlich wurde bei der GMZ Deutschland Holding GmbH das Eigenkapital mittels Kapitalrücklage verstärkt, was ebenfalls unter dieser Position ausgewiesen wird.

**j) Sachanlagen**
Diese Bilanzpositionen umfassen alle eigenen Liegenschaften mit Verkaufsstellen sowie Betriebs- und Verwaltungsgebäude und Wohnliegenschaften, aber auch alle technischen Anlagen, Maschinen sowie übrige Investitionsgüter. Die Investitionen sind mit 239 Mio. Fr. deutlich höher ausgefallen als die ordentlichen Abschreibungen. Daraus resultiert eine deutliche Zunahme des Sachanlagevermögens.

**k) Kurzfristige Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen**
Diese Positionen variieren stichtagsbezogen. Die Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber Dritten ist auf noch nicht vollständig fakturierte Grossprojekte zurückzuführen. Der negative Saldo des MGB-Kontokorrent-Kontos führt zu einer Erhöhung der kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen des Konzerns.

**l) Langfristige Verbindlichkeiten**
Zur Abdeckung der unter den Aktiven gezeigten Forderungen gegenüber Tochtergesellschaften in Form von gewährten Darlehen, wurden beim Migros-Genossenschafts-Bund entsprechende Darlehen mit unterschiedlichen Laufzeiten aufgenommen. Analog zur Aktiv-Seite werden auch die Passiv-Darlehen mit kurzen Laufzeiten aufgrund des langfristigen Charakters in dieser Position bilanziert.

**m) Rückstellungen**
Im Wesentlichen umfasst diese Position die AHV-Ersatzrente zur Abdeckung der Lücke zwischen dem Migros- und dem ordentlichen Pensionsalter. Die Rückstellung für diese Ersatzrente konnte im Berichtsjahr um 6,1 Mio. Fr. reduziert werden. Dies infolge des Auslaufens der bis zum 30.11.2014 geltenden Übergangsbestimmungen infolge Reglementsänderung.

**n) Genossenschaftskapital**
Die Anzahl der Genossenschafter ist im Berichtsjahr um 2’814 auf 320’734 gestiegen.

**o) Andere Reserven**
Die anderen Reserven verändern sich jeweils entsprechend der Gewinnverwendung aus dem Vorjahr.

## Kommentar zum Anhang

**p) Bürgschaften, Garantieverpflichtungen zugunsten Dritter**
Diese Position beinhaltet im Wesentlichen Bürgschaften für Mietverträge der Tochtergesellschaften Activ Fitness AG und Patronatserklärungen gegenüber Vermietern, mit denen die Migros Freizeit Deutschland GmbH langfristige Mietverträge abgeschlossen hat.

## Bestell- und Auftragslage
Im Detailhandel bestehen nur in sehr geringem Ausmasse Bestellungen und Aufträge.

## Forschungs- und Entwicklungstätigkeit
Die Genossenschaft Migros Zürich betreibt als Detailhandelsunternehmung selber keine Forschung und Entwicklung.

## Risikobeurteilung
Die Genossenschaft Migros Zürich verfügt über ein Risikomanagement. Die Verwaltung stellt sicher, dass die Risikobeurteilung zeitgerecht und angemessen erfolgt. Sie wird regelmässig durch die Geschäftsleitung über die Risikosituation der Unternehmung informiert.

Anhand einer systematischen Risikoanalyse haben die Verwaltung und die Geschäftsleitung die für die Genossenschaft Migros Zürich wesentlichen Risiken identifiziert und hinsichtlich Eintrittswahrscheinlichkeit und finanzieller Auswirkungen bewertet. Mit geeigneten, von der Verwaltung beschlossenen Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwälzt. Die selbst zu tragenden Risiken werden konsequent überwacht. Die Resultate der Risikobeurteilung berücksichtigt die Verwaltung angemessen in ihrer jährlichen Überprüfung der Geschäftsstrategie.

Die Verwaltung hat die letzte Risikobeurteilung am 09.12.2014 vorgenommen und festgestellt, dass die Risiken durch Strategien, Prozesse und Systeme grundsätzlich gut abgedeckt sind.

## Ausblick

Die Genossenschaft Migros Zürich ist auch in Zukunft bestrebt, ihren Kunden das beste Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten und damit ihre Marktposition auszubauen. Gleichzeitig verspricht sie, neben der Stärkung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit ihr soziales und ökologisches Engagement auszuweiten. Dies ganz im Sinne ihrer Leitidee, sich mit Leidenschaft für die Lebensqualität ihrer Genossenschafterinnen und Genossenschafter, Kundinnen und Kunden einzusetzen.

Für das Jahr 2015 erwartet die Migros Zürich eine deutliche Umsatzzunahme, dies vor allem aufgrund der Tatsache, dass die im Jahr 2014 erneuerten Filialen, insbesondere die während 11 Monaten geschlossene Migros-City, wieder während des ganzen Jahres den Kunden zugänglich sind. Des Weiteren wird ebenfalls ein positiver Effekt aus der Ausweitung der Ladenöffnungszeiten erwartet, welche bereits im Verlaufe des Vorjahres umgesetzt wurde.

Die Preisentwicklung auf dem Migros-Sortiment ist abhängig von verschiedenen Faktoren, u. a. von der Warenverfügbarkeit, sprich Ernten im Frischebereich, den Beschaffungsmärkten für Near- und Nonfood-Waren, aber auch der Konkurrenzsituation. Die Beschaffung des Migros-Sortiments erfolgt zu grossen Teilen über den Migros-Genossenschafts-Bund. Aufgrund der im Januar 2015 erfolgten Aufhebung der Kursbindung des Frankens an den Euro und der damit verbundenen starken Aufwertung des Frankens ist damit zu rechnen, dass die Teuerung auf dem Detailhandelssortiment voraussichtlich negativ ausfallen wird. In der Tradition der Migros werden günstigere Einkaufskonditionen an die Kunden weitergegeben. Eine negative Preisentwicklung dämpft allerdings das Umsatzwachstum.

Ein Schwerpunkt bildet auch im Geschäftsjahr 2015 die Investitionstätigkeit. Insgesamt sind wiederum deutlich über 100 Mio. Fr. vorgesehen. Zu den wichtigsten Projekten gehören neue Supermarkt-Filialen in Eglisau und Leimbach sowie der Alnatura Bio-Supermarkt Zürich City, die Erneuerung der Filialen Ebmatingen, Gossau, ZH-Höschgasse, Richterswil sowie Micasa Volketswil und Wohn-Überbauung inkl. Supermarkt Affoltern a. A. Zentrum. In der Logistik startet ein weiteres Automatisierungs-Projekt (Inbetriebnahme 2016).

**«Die Migros City war das anspruchsvollste GMZ-Bauprojekt aller Zeiten»,**

erinnert sich Hermann Meier, Leiter der Direktion Bau/Immobilien der Migros Zürich

# Erfolgsrechnung

| (In tausend Franken) | | | **2014** | 2013 |
|---|---|---|---|---|
| **Nettoerlöse** | | | | |
| Detailhandel | | | 2’182’173 | 2’178’802 |
| Grosshandel | | | 27’740 | 25’159 |
| Gastronomie | | | 151’455 | 156’966 |
| Freizeit / Fitness | | | 37’082 | 36’386 |
| Bildung / Kultur | | | 30’857 | 31’568 |
| Dienstleistungen | | | 42’735 | 41’980 |
| **Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen** | | a) | **2’472’042** | **2’470’861** |
| **Sonstige Erträge** | | | | |
| Andere betriebliche Erträge | 1) | | 44’690 | 44’444 |
| **Total betrieblicher Ertrag** | | | **2’516’732** | **2’515’305** |
| **Betrieblicher Aufwand** | | | | |
| Waren- und Dienstleistungsaufwand | | | –1’653’869 | –1’642’693 |
| Personalaufwand | 2) | b) | –454’581 | –458’216 |
| Mietaufwand | | | –89’599 | –87’417 |
| Anlagenunterhalt | | c) | –32’543 | –25’513 |
| Energie und Verbrauchsmaterial | | | –42’811 | –43’620 |
| Werbeaufwand | | | –15’210 | –14’346 |
| Verwaltungsaufwand | | | –16’355 | –16’527 |
| Übriger betrieblicher Aufwand | 3) | | –49’917 | –48’398 |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen | 4) | d) | –127’454 | –113’707 |
| **Total betrieblicher Aufwand** | | | **–2’482’339** | **–2’450’437** |
| **Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)** | | | **34’393** | **64’868** |
| Finanzergebnis | 5) | | 3’985 | 3’840 |
| Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis | 6) | | 488 | –1’015 |
| **Gewinn vor Steuern** | | | **38’866** | **67’693** |
| Direkte Steuern | | e) | –9’083 | –14’532 |
| **Gewinn** | | | **29’783** | **53’161** |

# Anmerkungen zur Erfolgsrechnung

| (In tausend Franken) | **2014** | 2013 |
|---|---|---|
| 1) Andere betriebliche Erträge | | |
| Aktivierte Eigenleistungen | 2'577 | 1'442 |
| Andere betriebliche Erträge | 42'113 | 43'002 |
| | **44'690** | **44'444** |
| 2) Personalaufwand | | |
| Löhne und Gehälter | –354'800 | –354'831 |
| Sozialversicherungen | –33'895 | –39'396 |
| Personalvorsorgeeinrichtungen | –48'908 | –48'566 |
| Übriger Personalaufwand | –16'978 | –15'423 |
| | **–454'581** | **–458'216** |
| 3) Übriger betrieblicher Aufwand | | |
| Sonstiger Betriebsaufwand | –45'542 | –44'073 |
| Gebühren und Abgaben | –4'375 | –4'325 |
| | **–49'917** | **–48'398** |
| 4) Abschreibungen und Wertberichtigungen Anlagevermögen | | |
| Grundstücke und Bauten | –17'318 | –23'747 |
| Technische Anlagen und Maschinen | –88'871 | –73'823 |
| Übrige Sachanlagen | –21'256 | –16'145 |
| Anlagen im Bau | –9 | 8 |
| | **–127'454** | **–113'707** |
| 5) Finanzergebnis | | |
| Kapitalzinsertrag | 5'641 | 4'400 |
| Beteiligungsertrag | 404 | 541 |
| Übriger Finanzertrag | 472 | 881 |
| Kapitalzinsaufwand | –2'486 | –1'935 |
| Übriger Finanzaufwand | –46 | –47 |
| | **3'985** | **3'840** |
| 6) Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis | | |
| Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen | 529 | 2'289 |
| Verlust aus Veräusserung von Anlagevermögen | –41 | –3'304 |
| | **488** | **–1'015** |

**«Für die Migros City wurde das Budget von 90 Einfamilienhäusern verbaut»,**

weiss Heinz Wunderlin,
Architekt bei der Migros Zürich

## Bilanz vor Gewinnverwendung – Aktiven

| (In tausend Franken) | | | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
|---|---|---|---|---|
| **Umlaufvermögen** | | | | |
| Flüssige Mittel | | f) | 25'027 | 68'573 |
| Forderungen aus Lieferungen/Leistungen | | f) | | |
| – gegenüber Unternehmen des Konzerns | | | 1'850 | 2'987 |
| – gegenüber nahestehenden Unternehmungen | | | 352 | 242 |
| – gegenüber Dritten | | | 10'183 | 9'352 |
| Übrige kurzfristige Forderungen | | f) | | |
| – gegenüber Unternehmen des Konzerns | | | 1'259 | 71'821 |
| – gegenüber Dritten | | | 6'751 | 14'480 |
| Vorräte | | g) | 69'660 | 67'800 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 7) | f) | 26'795 | 1'446 |
| **Total Umlaufvermögen** | | | **141'877** | **236'701** |
| **Anlagevermögen** | | | | |
| Finanzanlagen | | h) | | |
| – gegenüber Unternehmen des Konzerns | | | 205'283 | 147'326 |
| – gegenüber nahestehenden Unternehmungen | | | 2'495 | 2'884 |
| – gegenüber Dritten | | | 27'175 | 31'591 |
| Beteiligungen | | i) | | |
| – an Unternehmen des Konzerns | | | 171'886 | 53'238 |
| – an nahestehenden Unternehmungen | | | 1'488 | 1'488 |
| – an Dritten | | | 1'395 | 1'395 |
| Sachanlagen | | j) | | |
| – Grundstücke und Bauten | | | 632'540 | 536'900 |
| – Technische Anlagen und Maschinen | | | 342'000 | 287'100 |
| – Übrige Sachanlagen | | | 25'900 | 22'900 |
| – Anlagen im Bau | | | 36'860 | 79'780 |
| **Total Anlagevermögen** | | | **1'447'022** | **1'164'602** |
| **Total Aktiven** | | | **1'588'899** | **1'401'303** |

**«Über 100 Unternehmen waren 2014 mit der Migros City beschäftigt»,**

sagt Marcel Nützel von der Steinegger Baurealisation GmbH

# Bilanz vor Gewinnverwendung – Passiven

| (In tausend Franken) | | | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
|---|---|---|---|---|
| **Kurzfristiges Fremdkapital** | | | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | k) | | |
| – gegenüber Unternehmen des Konzerns | | | 1’832 | 1’567 |
| – gegenüber Dritten | | | 94’824 | 73’271 |
| Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten | | k) | | |
| – gegenüber Unternehmen des Konzerns | | | 81’105 | 52’653 |
| – M-Partizipations-Konten | | | 36’118 | 35’217 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | | k) | | |
| – gegenüber nahestehenden Unternehmungen | | | 38 | 7 |
| – gegenüber Dritten | | | 45’574 | 53’935 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 8) | k) | 36’640 | 32’204 |
| **Total kurzfristiges Fremdkapital** | | | **296’131** | **248’854** |
| **Langfristiges Fremdkapital** | | | | |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten | 9) | l) | 250’099 | 133’471 |
| Rückstellungen | 10) | m) | 20’297 | 26’417 |
| **Total langfristiges Fremdkapital** | | | **270’396** | **159’888** |
| **Eigenkapital** | | | | |
| Genossenschaftskapital | | n) | 3’207 | 3’179 |
| Gesetzliche Gewinnreserve | | | 10’200 | 10’200 |
| Freiwillige Gewinnreserve | | o) | 979’176 | 926’016 |
| Bilanzgewinn | | | 29’789 | 53’166 |
| **Total Eigenkapital** | | | **1’022’372** | **992’561** |
| **Total Passiven** | | | **1’588’899** | **1’401’303** |

**«Fast 7000 Lkw-Ladungen waren nötig, um Schutt abzutransportieren und neue Baumaterialien anzuliefern»,**

rechnet Werner Helbling von der Steinegger Baurealisation GmbH

# Anmerkungen zur Bilanz

| (In tausend Franken) | | **31.12.2014** | 31.12.2013 |
|---|---|---|---|
| 7) | Aktive Rechnungsabgrenzungen | | |
| | Zinsabgrenzungen | 65 | 65 |
| | Vorausbezahlte Aufwendungen | 24’951 | 62 |
| | Übrige Abgrenzungen | 1’815 | 1’319 |
| | | **26’795** | **1’446** |
| 8) | Passive Rechnungsabgrenzungen | | |
| | Klubschulerträge | 7’312 | 7’508 |
| | Mieten | 642 | 1’047 |
| | Übrige Abgrenzungen | 28’686 | 23’649 |
| | | **36’640** | **32’204** |
| 9) | Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten | | |
| | Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen des Konzerns | 250’099 | 133’471 |
| | | **250’099** | **133’471** |
| 10) | Rückstellungen | | |
| | AHV-Ersatzrente | 13’797 | 19’917 |
| | Kulturelles / Personelles | 2’000 | 2’000 |
| | Gewährleistung aus Verträgen | 4’000 | 4’000 |
| | Sonstige langfristige Rückstellungen | 500 | 500 |
| | | **20’297** | **26’417** |

**«Ich bin überzeugt, dass die Erfolgsgeschichte auch in der neuen Migros City weitergeht, schliesslich stecken Herzblut und Engagement von allen Beteiligten in diesem Projekt»,**

**sagt Jörg Blunschi,
Geschäftsleiter der Migros Zürich**

# Geldflussrechnung

| (In tausend Franken) | **2014** | 2013 |
|---|---|---|
| **Gewinn** | **29’783** | **53’161** |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen Anlagevermögen | 127’454 | 113’707 |
| Gewinn aus dem Verkauf von Anlagevermögen | –529 | –2’289 |
| Verlust aus dem Verkauf von Anlagevermögen | 41 | 3’304 |
| Veränderung Rückstellungen | –6’121 | –1’200 |
| **Cash Flow** | **150’627** | **166’683** |
| Veränderung kurzfristige Forderungen | 78’487 | 51’394 |
| Veränderung Vorräte | –1’860 | 6’410 |
| Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen | –25’349 | 1’355 |
| Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten | 13’488 | 4’295 |
| Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen | 4’436 | –4’747 |
| **Geldfluss aus Geschäftstätigkeit** | **219’830** | **225’390** |
| **Geldfluss aus Investitionstätigkeit** | | |
| Investitionen | | |
| – Finanzanlagen | –53’152 | 133’471 |
| – Beteiligungen | –118’648 | –30’933 |
| – Sachanlagen | –238’571 | –177’799 |
| – Immaterielle Werte | – | – |
| Desinvestitionen | 985 | 23’847 |
| **Geldfluss aus Investitionstätigkeit** | **–409’386** | **–51’414** |
| **Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit** | | |
| Veränderung kurzfristige Forderungen | – | – |
| Veränderung langfristige Forderungen | – | –131’237 |
| Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten | – | 795 |
| Veränderung verzinsliche kurzfristige Verbindlichkeiten | 29’353 | – |
| Veränderung verzinsliche langfristige Verbindlichkeiten | 116’628 | – |
| Veränderung Genossenschaftskapital | 28 | 36 |
| **Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit** | **146’009** | **–130’406** |
| **Veränderung der flüssigen Mittel** | **–43’547** | **43’570** |
| **Liquiditätsnachweis:** | | |
| Flüssige Mittel am 1.1. | 68’574 | 25’004 |
| Flüssige Mittel am 31.12. | 25’027 | 68’574 |
| **Veränderung der flüssigen Mittel** | **–43’547** | **43’570** |

**«Ich habe mich in der neuen Migros City vom ersten Tag an wie zu Hause gefühlt»,**

erzählt Elwina Dietlicher,
Kundin der Migros City seit 1983

# Anhang

## Angaben zu den in der Jahresrechnung angewandten Grundsätzen

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Die Verwaltung entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Unternehmens können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Der Jahresabschluss 2014 ist der erste nach den neuen Rechnungslegungsvorschriften des Obligationenrechtes. Dabei wurde die Gliederung der Vorjahreszahlen freiwillig an die neuen Regelungen angepasst. Bewertungsanpassungen fanden keine statt.

## Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz

Entsprechende Ausführungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz siehe «Anmerkungen zur Erfolgsrechnung» sowie «Anmerkungen zur Bilanz».

## Bedeutende Beteiligungen

| Bedeutende Beteiligungen | | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
|---|---|---|---|
| **Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich** | | | |
| *Grundkapital TCHF 15'000* | Kap.-Anteil | 32,30 % | 32,30 % |
| *Vermittlung von Waren und Dienstleistungen sowie Kulturgütern* | Stimmr.-Anteil | 11,82 % | 11,82 % |
| **Activ Fitness AG, Stäfa ZH** | | | |
| *Grundkapital TCHF 650* | Kap.-Anteil | 100,00 % | 100,00 % |
| *Betreiben von Fitness-Studios* | Stimmr.-Anteil | 100,00 % | 100,00 % |
| **Ospena Group AG, Zürich** | | | |
| *Grundkapital TCHF 2'500* | Kap.-Anteil | 100,00 % | 0,00 % |
| *Gastronomie und Beherbergung* | Stimmr.-Anteil | 100,00 % | 0,00 % |
| **City Parkhaus AG, Zürich** | | | |
| *Grundkapital TCHF 3'828* | Kap.-Anteil | 13,06 % | 13,06 % |
| *Betreiben von Parkhäusern* | Stimmr.-Anteil | 13,06 % | 13,06 % |
| **Migros Freizeit Deutschland GmbH, München (D)** | | | |
| *Grundkapital TEUR 1'000* | Kap.-Anteil | 100,00 % | 100,00 % |
| *Betreiben von Fitness-Studios* | Stimmr.-Anteil | 100,00 % | 100,00 % |
| **Migros Vita AG, Gossau SG** | | | |
| *Grundkapital TCHF 2'400* | Kap.-Anteil | 25,00 % | 25,00 % |
| *Dienstleistungen für in der Gesundheitsvorsorge tätige Unternehmen* | Stimmr.-Anteil | 25,00 % | 25,00 % |
| **LFS AG, Moosseedorf BE** | | | |
| *Grundkapital TCHF 200* | Kap.-Anteil | 33,00 % | 33,00 % |
| *Erwerb, Halten, Vergabe von Lizenzen für Dienstleistungen im Gastrobereich* | Stimmr.-Anteil | 33,00 % | 33,00 % |
| **tegut… Verwaltungs GmbH, Fulda (D)** | | | |
| *Grundkapital TEUR 100* | Kap.-Anteil | 100,00 % | 100,00 % |
| *Beteiligung an Unternehmen & Komplementärfunktion bei KG* | Stimmr.-Anteil | 100,00 % | 100,00 % |
| **GMZ Deutschland Holding GmbH, München (D)** | | | |
| *Grundkapital TEUR 20'000* | Kap.-Anteil | 100,00 % | 100,00 % |
| *Halten von Beteiligungen; insbesondere tegut…-Handelsgeschäft* | Stimmr.-Anteil | 100,00 % | 100,00 % |
| **Kaimug GmbH, München (D)** | | | |
| *Grundkapital TEUR 32.2* | Kap.-Anteil | 35,00 % | 35,00 % |
| *Gastronomie* | Stimmr.-Anteil | 35,00 % | 35,00 % |

Indirekte Beteiligungen werden in der Jahresrechnung des Migros-Genossenschafts-Bundes ausgewiesen.

# Anhang (In tausend Franken; Personalbestand in Einheiten)

## Eventualverbindlichkeiten

Die Genossenschaft Migros Zürich ist im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit in Rechtsstreitigkeiten involviert. Obwohl der Ausgang der Rechtsfälle im heutigen Zeitpunkt nicht abschliessend vorausgesagt werden kann, geht die Genossenschaft Migros Zürich davon aus, dass keine dieser Rechtsstreitigkeiten wesentliche negative Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit beziehungsweise die Finanzlage hat. Erwartete Zahlungsausgänge werden entsprechend zurückgestellt.

| | **31.12.2014** | 31.12.2013 |
|---|---|---|
| **Weitere Angaben** | | |
| Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten (inkl. Miete) mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr | 939'926 | 970'326 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtungen | 38 | 7 |
| Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten p) | 119'348 | 113'615 |
| **Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden** | | |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 352 | 242 |
| Langfristige Forderungen aus Finanzanlagen | 2'495 | 2'884 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | 38 | 7 |
| **Fristigkeiten der langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten** | | |
| Fällig innerhalb 1 bis 5 Jahre | 195'991 | 58'776 |
| Fällig nach 5 Jahren | 54'108 | 74'695 |
| **Personalbestand** | | |
| Festangestellte | 5'692 | 5'683 |
| Lernende | 313 | 296 |
| Teilzeitangestellte im Stundenlohn | 2'746 | 2'649 |
| **Total Personalbestand** | **8'751** | **8'628** |
| **Total Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt (Personaleinheiten)** | **5'719** | **5'691** |
| **Honorar der Revisionsstelle** | | |
| Revisionsdienstleistungen | 30 * | 222 |
| Andere Dienstleistungen | 46 | 10 |

* Die interne Revision leistet jährlich einen wesentlichen Beitrag an die Prüfung der Jahresrechnung.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Freigabe der Veröffentlichung der statutarischen Jahresrechnung durch die Verwaltung der Genossenschaft Migros Zürich fanden keine wesentlichen Ereignisse statt.

**Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Sachverhalte.**

**«Die neue Migros City ist das Tollste, was unseren Kunden, unseren Mitarbeitenden, der Stadt Zürich und mir selbst passieren konnte»,**

freut sich Daniel Grüter, Geschäftsführer der Migros City

## Verwendung des Bilanzgewinns

| (In Franken) | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Gewinnvortrag | 6'226 | 5'545 |
| Gewinn laufendes Jahr | 29'783'130 | 53'160'681 |
| **Bilanzgewinn** | **29'789'356** | **53'166'226** |
| Auflösung/(Zuweisung) Kulturprozent | 0 | 0 |
| **Freier Bilanzgewinn zur Verfügung der Urabstimmung** | **29'789'356** | **53'166'226** |
| Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve | –29'780'000 | –53'160'000 |
| **Vortrag auf neue Rechnung** | **9'356** | **6'226** |

## Aufwendungen des Kulturprozents

| (In tausend Franken) | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Kulturelles | 2'836 | 2'794 |
| Bildung | 6'863 | 6'670 |
| Soziales | 461 | 422 |
| Freizeit und Sport | 1'888 | 1'990 |
| Wirtschaftspolitik | 33 | 78 |
| Anteilmässige Verwaltungskosten/Rückstellungen/Steuern | 1'016 | 1'069 |
| **Total** | **13'096** | **13'023** |
| 1/2% des massgebenden Umsatzes | 11'631 | 11'641 |
| | | |
| Auflösung/(Zuweisung) Kulturprozent | 0 | 0 |
| Vortrag aus Vorperiode | 0 | 0 |
| **Reserve Kulturprozent nach Gewinnverwendung** | **0** | **0** |

# Bericht der Revisionsstelle

**PricewaterhouseCoopers AG**
Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Tel. +41 58 792 44 00
www.pwc.ch

**Bericht der Revisionsstelle an die Gesamtheit der Mitglieder der Genossenschaft Migros Zürich (Urabstimmung) zur Jahresrechnung 2014**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Zürich bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

**Verantwortung der Verwaltung**
Die Verwaltung ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

**Verantwortung der Revisionsstelle**
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

**Prüfungsurteil**
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

**Sonstiger Sachverhalt**
Die Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Zürich für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 6. Februar 2014 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil abgegeben hat.

**Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.
In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 11. Februar 2015

PricewaterhouseCoopers AG

| Aysegül Eyiz Zala | Reto Gall |
|---|---|
| Revisionsexpertin / Leitende Revisorin | Revisionsexperte |

# Wertschöpfungsrechnung

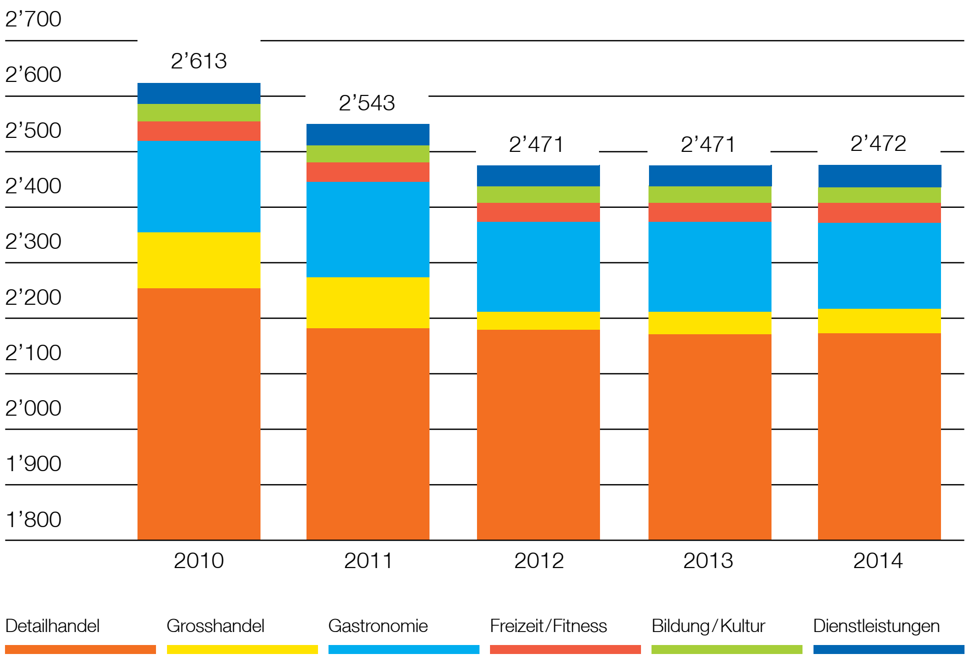
| (In tausend Franken) | **2014** | **in %** | 2013 | **in %** |
|---|---|---|---|---|
| **Nettoverkaufsumsatz exkl. MwSt.** | 2'472'042 | | 2'470'861 | |
| + andere betriebliche Erträge | 44'690 | | 44'444 | |
| – Vorleistungen | | | | |
| Materialaufwand | –1'653'869 | | –1'642'693 | |
| Übriger Betriebsaufwand | –215'612 | | –200'164 | |
| **= Bruttowertschöpfung** | 647'251 | | 672'448 | |
| – Abschreibungen | –127'454 | | –113'707 | |
| **= Nettowertschöpfung** | **519'797** | **100.0** | **558'741** | **100.0** |
| **Empfänger der Nettowertschöpfung** | | | | |
| **Mitarbeitende** | **452'945** | **87.1** | **455'538** | **81.5** |
| Löhne und Gehälter | 354'800 | | 354'831 | |
| Sozialversicherungen | 82'803 | | 87'962 | |
| Soziale Zusatzleistungen/Geschenke an Personal | 3'312 | | 3'150 | |
| M-Partizipation/Dienstaltersgeschenke | 6'515 | | 4'011 | |
| Zinsen auf M-Partizipations-Konten | 2'265 | | 2'220 | |
| Aus- und Weiterbildung | 3'250 | | 3'364 | |
| **Öffentliche Hand** | **21'487** | **4.1** | **35'037** | **6.3** |
| Ertrags- und Kapitalsteuern | 9'084 | | 14'532 | |
| Mehrwertsteuer | 8'028 | | 16'180 | |
| Gebühren und Abgaben | 4'375 | | 4'325 | |
| **Kreditgeber** | **2'486** | **0.5** | **1'982** | **0.4** |
| Darlehenszinsen | 2'433 | | 1'933 | |
| Bank- und übrige Zinsen | 53 | | 49 | |
| **Gesellschaft** | **13'096** | **2.5** | **13'023** | **2.3** |
| Klubschule | 6'820 | | 6'626 | |
| Kulturelles und Soziales | 6'277 | | 6'397 | |
| **Unternehmensgewinn (keine Ausschüttungen)** | **29'783** | **5.7** | **53'161** | **9.5** |

**«Im Namen der City-Vereinigung Zürich gratuliere ich herzlich zur Eröffnung des neuen Migros-Einkaufszentrums im Herzen unserer Stadt»,**

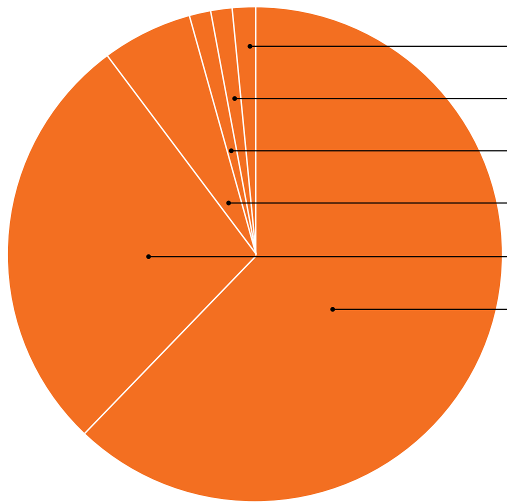
schreibt Milan Prenosil, Präsident der Zürcher City-Vereinigung

# Übersicht Kennzahlen

**Segmentsumsätze exkl. MwSt. 2010–2014** (in Mio. Franken)

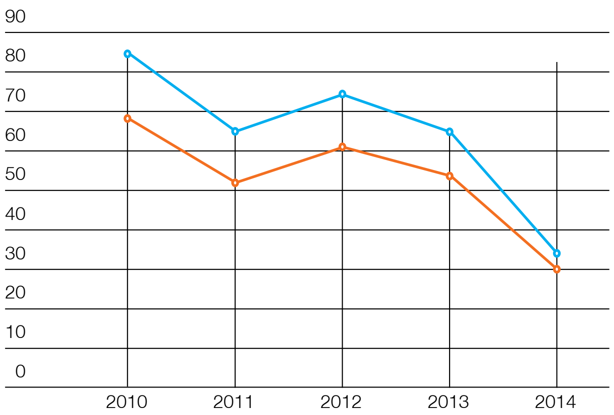



**Umsatzanteile Sparten 2014** (in Prozent/in Mio. Franken exkl. MwSt.)

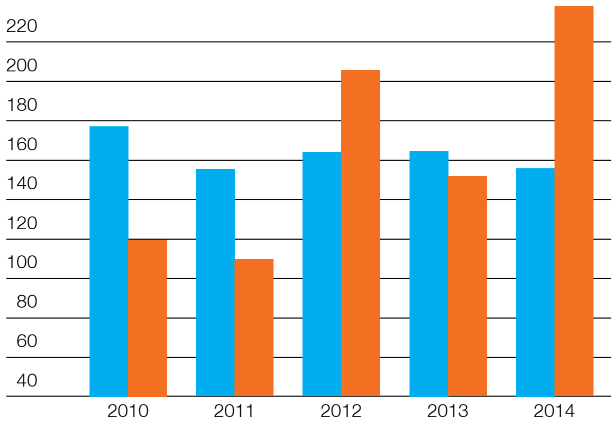


| | | |
|---|---|---|
| Freizeitanlagen | 1,8 % | 44 |
| Klubschule/Kultur | 1,3 % | 31 |
| Dienstleistungen | 1,7 % | 43 |
| Gastronomie | 6,1 % | 150 |
| Handel Non Food | 23,8 % | 588 |
| Handel Food | 65,4 % | 1'616 |
| **Total** | **100,0 %** | **2'472** |

**EBIT (Betriebsergebnis) / Gewinn 2010–2014** (in Mio. Franken)




**Cashflow / Investitionen 2010–2014** (in Mio. Franken)




## Spartenumsätze Handel und Gastronomie

inkl. MwSt. (Stand 31.12.2014)

| | Verkaufsstellen | | Verkaufsfläche in m² | | Umsatz inkl. MwSt. in Mio. Fr. | | Umsatzveränderung | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | 2013 | **2014** | 2013 | **2014** | 2013 | in Mio. Fr. | in % |
| Super-/Verbrauchermärkte* | | | | | | | | |
| bis 700 m² | 47 | 48 | 35'901 | 36'527 | 586,5 | 576,2 | 10,3 | 1,8 |
| bis 2'000 m² | 33 | 31 | 64'543 | 60'762 | 941,8 | 948,6 | –6,8 | –0.7 |
| bis 4'000 m² | 10 | 10 | 41'737 | 41'542 | 512,8 | 510,9 | 1,9 | 0,4 |
| Übrige | 11 | 9 | 2'929 | 3'356 | 40,3 | 34,6 | 5,7 | 16,3 |
| Fachmärkte** (SXX, OBI, Do it, Micasa, MEL) | 26 | 27 | 43'709 | 44'346 | 185,4 | 193,9 | –8,5 | –4,4 |
| **Total Detailhandel** | **127** | **125** | **188'819** | **186'533** | **2'266,7** | **2'264,2** | **2,5** | **–0,1** |
| Grosshandel (Migros-Partner, Voi, Migrolino, Dritte) | | | | | 28,6 | 26,0 | 2,6 | 10,0 |
| **Total Handel** | | | **188'819** | **186'533** | **2'295,3** | **2'290,2** | **5,1** | **0,2** |
| Gastronomie (M-Restaurants, Take-aways, Catering Services) | | | 18'262 | 16'321 | 152,3 | 158,0 | –5,6 | –3,6 |
| **Total Detail-/Grosshandel/Gastronomie** | | | **207'081** | **202'854** | **2'447,6** | **2'448,2** | **–0,6** | **0,0** |

* Kategorienzuteilung per Stichtag 31.12.2014 (Vorjahr angepasst)
** Fachmärkte in Centern werden als separate Betriebe geführt.

# Die Gremien der Genossenschaft Migros Zürich

**Mitglieder** können Personen werden, die ihren Wohnsitz im Wirtschaftsgebiet der Migros Zürich haben. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine im Nennwert von zehn Franken aus, die auf den Namen des jeweiligen Mitglieds lauten. Die Gesamtheit der Mitglieder (320'734 Genossenschafterinnen und Genossenschafter) hat unter anderem die Befugnis zur Statutenänderung und zur Wahl der Verwaltung. Sie beschliesst über die Jahresrechnung und die Verwendung des Reinertrages.

**Die Geschäftsleitung** führt die Geschäfte der Genossenschaft Migros Zürich. Sie trifft alle Massnahmen, die die geschäftlichen und ideellen Ziele der Migros Zürich fördern.

**Der Genossenschaftsrat** der Migros Zürich besteht aus 60 Abgeordneten aus der Gesamtheit der Mitglieder. Die Frauen müssen darin eine Mehrheit bilden. Der Rat nimmt zu wichtigen Fragen der Genossenschaft konsultativ Stellung und kann zusammen mit der Verwaltung unter anderem über grundsätzliche Änderungen in der Geschäftspolitik befinden. Er entscheidet auch über kulturelle und soziale Engagements von dauerhaftem Charakter und umfassender finanzieller Tragweite.



**Irene Bönheim,**
Präsidentin
des Genossenschaftsrats

**Die Verwaltung** der Genossenschaft Migros Zürich besteht aus sieben Mitgliedern. Sie ist für die Behandlung aller Geschäfte der GMZ zuständig, die nicht durch Gesetz oder Statuten einem anderen Organ vorbehalten sind. Sie legt die geschäftlichen und ideellen Ziele des Unternehmens in Übereinstimmung mit den Interessen der Migros-Gemeinschaft fest. Sie überträgt der Geschäftsleitung die zur Planung und Führung des Unternehmens notwendigen Befugnisse und sorgt für die Ausführung der Beschlüsse der Gesamtheit der Mitglieder und des Genossenschaftsrates.

**Geschäftsleitung/Leitung der Direktionen 1–8**



v.l.n.r.:
**Andrea Krapf Höppli***
(Logistik/Informatik)
**André Waltisberg**
(Super-/Verbrauchermarkt)
**Christian Keller**
(Finanzen)
**Verena Steiger**
(Personelles/Klubschule)
**Hermann Meier**
(Bau/Immobilien)
**René Kalt**
(Freizeitanlagen)
**Jörg Blunschi**
(Geschäftsleiter)
**Thomas Busin**
(Fachmärkte/Gastronomie)

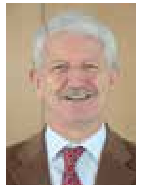
*ab 1. Dezember 2014



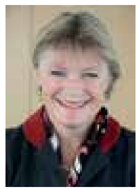
**Edi Class,**
Präsident
der Verwaltung



Matthias
Auer



Wolfgang
Brokatzky



Christine
Dual



Hans-Rudolf
Gattiker



Kathrin
Martelli



Ivo
Wohler,
Personalvertreter

**Büro des Genossenschaftsrates**

Irene Bönheim, Präsidentin
Katja Margot, Vizepräsidentin
Vreni Dietiker
Sandra Etter
Monika Scherr
Roger Studer
Urs Zeier
Antonia Bürgler (Sekretariat)

**Verwaltung**

Edi Class, Präsident
Matthias Auer
Wolfgang Brokatzky
Christine Dual
Hans-Rudolf Gattiker
Kathrin Martelli
Ivo Wohler, Personalvertreter

**Geschäftsleitung**

D1: Jörg Blunschi, Geschäftsleiter
D2: André Waltisberg
D3: Thomas Busin
D4: Konrad Tschopp (bis 30. November 2014)
D4: Andrea Krapf Höppli (ab 1. Dezember 2014)
D5: Hermann Meier
D6: Christian Keller
D7: Verena Steiger
D8: René Kalt

**Kommission für Kulturelles und Soziales**

Susann Birrer, Präsidentin
Isabel Bader
Marlies Brenn-Stolz
Albert Hengartner
Katalin Kipfer
Mirko R. D. Lehnherr
Monika Murer
Monika Ronzani Kohlhaupt
Thomas Schäublin
Marlene Vogt
Matthias Weiss

**Revisionsstelle**

MITREVA Treuhand und Revision AG, Zürich (bis 30. Juni 2014)
PwC PricewaterhouseCoopers AG, Zürich (ab 1. Juli 2014)

**Der Genossenschaftsrat**

Stefan Aebi, Männedorf (D); Isabel Bader, Meilen; Freydun Michael Badri, Zürich; Ursula Bigger, Zürich; Susann Birrer, Zürich; Irene Bönheim, Horgen (D); Marlies Brenn-Stolz, Fällanden (D); Vreni Dietiker, Bülach; Sergio Escudero, Zürich; Markus Etter, Jona (D); Sandra Etter, Hombrechtikon; Marianne Federer, Zürich; Ursula Ferri Stösser, Kaltbrunn; Benno I. Gassner, Richterswil (D); Marianne Geering, Zürich (D); Renata Georg Preiswerk, Fällanden; Reto Grendene, Thalwil; Marcel Gübeli, Goldingen; Karl Häfliger, Uetikon (D); Sandra Haggenmacher Schleiffer, Zürich; Verena Hahn, Zürich; Jolanda Helfenstein, Eglisau; Albert Hengartner, Niederglatt (D); Ruth Hofstetter, Männedorf; Birgit Honsel, Zürich; Christine Keiser-Okle, Meilen (D); Katalin Kipfer, Horgen; Heidi Kopp, Zürich (MA); Marlyse Kühne, Mollis; Mirko R.D. Lehnherr, Zürich (D); Astrid Margot, Jona; Katja Margot, Au (D); Rosmarie Meier, Glarus; Gregor Müller, Zürich; Monika Murer, Betschwanden; Jeannette Rappo, Birmensdorf; Susanna Rindlisbacher, Volketswil; Monika Ronzani Kohlhaupt, Engi; Elsbeth Rüegsegger Weber, Bonstetten; Rudolf Saier, Zürich (MA); Thomas Schäublin, Zürich; Monika Scherr, Siebnen; Maria Schönbächler-Iten, Zürich; Helmer Schweizer, Bassersdorf; Brigitte Steiner Filz, Hüntwangen; Regula Steiner, Winkel; Marco Studer, Regensdorf; Roger Studer, Dietikon (D); Marlene Vogt, Zürich; Yvonne Wassmer, Uster; Matthias Weiss, Richterswil; Beat Wernli, Lostorf (MA); Christina Widmer, Urdorf; Beatrice Zech, Affoltern a. A.; Urs Zeier, Elsau (MA); Esther Ziehli, Zürich; Monica Brigitta Zogg, Feldmeilen

(MA) Mitarbeitende der Migros Zürich
(D) Delegierte in den Migros-Genossenschafts-Bund

# Standorte der Migros Zürich Super-/Verbrauchermärkte

## Auf dem Land

| Ort | Typ | Adresse | Telefon |
|---|---|---|---|
| Adliswil | MM | Albisstrasse 10 | 044 711 90 00 |
| Affoltern a. A. | MM | Centralweg 3 | 044 762 60 00 |
| Bassersdorf | MM | Baltenswilerstrasse 5 | 058 563 48 50 |
| Birmensdorf | M | Zürcherstrasse 15 | 044 777 71 41 |
| Bonstetten | Migros-Partner | Schachenstrasse 115 | 044 777 90 95 |
| Buchs ZH | Voi | Meierwiesenstrasse 20 | 058 563 47 10 |
| Bülach | MM (Sonnenhof) | Bahnhofstrasse 28 | 044 864 40 10 |
| | MMM (Bülach Süd) | Feldstrasse 85 | 043 411 31 21 |
| | Alnatura (Sonnenhof) | Bahnhofstrasse 28 | 044 864 40 20 |
| Dielsdorf | MM | Ruchwiesenstrasse 2 | 043 422 20 70 |
| Dietikon | MM | Löwenstrasse 28 | 044 742 39 12 |
| | M (Limmatfeld) | Überlandstrasse 22 | 043 343 20 80 |
| Dietlikon | M (Brunnenwiese) | Pappelstrasse 2 | 044 833 11 63 |
| | M (Greenhouse) | Industriestrasse 31 | 044 805 75 50 |
| Dübendorf | MM | Unterdorfstrasse 7 | 044 801 66 77 |
| | M (Hochbord) | Neugutstrasse 83 | 044 820 43 01 |
| Ebmatingen | M | Zürichstrasse 108 | 044 980 17 10 |
| Egg | MM | Gewerbestrasse 10 | 044 986 24 24 |
| Eglisau | M | Sandgruebstrasse 1 | 044 868 33 20 |
| Einsiedeln | MM | Eisenbahnstrasse 2 | 055 418 84 54 |
| Erlenbach | M | Bahnhofstrasse 42 | 058 563 49 80 |
| Eschenbach | M | Rickenstrasse 12 | 055 292 22 85 |
| Fällanden | M | Unterdorfstrasse 2 | 043 355 40 60 |
| Flughafen Zürich | M | Postfach 2423 | 044 800 30 20 |
| Geroldswil | Voi | Huebwiesenstrasse 26b | 058 563 47 30 |
| Glarus | MM | Schweizerhofstrasse 6 | 055 646 20 30 |
| Glattbrugg | M | Wallisellerstrasse 8 | 044 810 65 63 |
| Glattzentrum | MMM | Einkaufszentrum Glatt | 044 839 34 34 |
| Glattpark (Opfikon) | MM | Thurgauerstrasse 106 | 058 561 00 00 |
| Gossau | M | Im Zentrum 3 | 044 936 16 00 |
| Greifensee | M | Zentrum Meierwis 1 | 044 940 50 94 |
| Hombrechtikon | M | Rütistrasse 16 | 055 254 30 50 |
| Horgen | MM | Alte Landstrasse 24 | 044 727 37 27 |
| | Voi | Seestrasse 288 | 058 567 70 90 |
| Jona | M | Molkereistrasse 5 | 055 225 47 27 |
| Kaltbrunn | Migros-Partner | Uznacherstrasse 1 | 055 293 30 20 |
| Kloten | MM | Schaffhauserstrasse 122 | 044 804 16 76 |
| Küsnacht | M | Zürichstrasse 149 | 044 914 20 80 |
| Lachen | MM | Feldstrasse 6 | 055 451 85 30 |
| Langnau a. A. | M | Hintere Grundstrasse 2 | 044 713 25 85 |
| Männedorf | M | Alte Landstrasse 262 | 044 921 60 40 |
| Meilen | MM | Rosengartenstrasse 10 | 043 844 12 50 |
| Näfels | M | Oberdorf 44 | 055 622 24 31 |
| Niederhasli | M | Dorfstrasse 20 | 044 850 56 33 |
| Niederurnen | M | Ziegelbrückstrasse 21 | 055 617 27 37 |
| Oberengstringen | M | Im Zentrum 2 | 044 750 01 74 |
| Pfäffikon SZ | MM (Seedamm) | Gwattstrasse 11 | 055 415 62 92 |
| Rapperswil | M (Bahnhof) | Untere Bahnhofstrasse 19 | 055 210 83 71 |
| | MM (Sonnenhof) | Zürcherstrasse 4 | 055 220 52 72 |
| Regensdorf | MM | Im Zentrum | 044 843 14 44 |
| | Alnatura | Im Zentrum | 044 843 14 60 |
| Richterswil | M | Schützengasse 4 | 044 784 01 93 |

## Rümlang

| | | |
|---|---|---|
| M | Hofwisenstrasse 40 | 044 817 80 30 |
| Voi | Lindenstrasse 16 | 058 563 47 40 |

## Rüschlikon

| | | |
|---|---|---|
| M (Parkside) | Zürcherstrasse 4 | 044 704 60 90 |

## Schlieren

| | | |
|---|---|---|
| M (Zentrum) | Güterstrasse 5 | 044 732 90 30 |
| M (Kesslerplatz) | Badenerstrasse 57 | 044 730 18 11 |

## Siebnen

| | | |
|---|---|---|
| Voi | Glarnerstrasse 36 | 055 440 95 47 |

## Stäfa

| | | |
|---|---|---|
| MM | Goethestrasse 18 | 043 497 10 70 |

## Thalwil

| | | |
|---|---|---|
| MM | Alte Landstrasse 130 | 044 722 51 81 |

## Urdorf

| | | |
|---|---|---|
| M | Birmensdorferstrasse 87 | 058 563 49 30 |

## Uster

| | | |
|---|---|---|
| MMM (Illuster) | Zürichstrasse 18 | 044 905 49 49 |
| M (Uster West) | Winterthurerstrasse 18 | 043 399 17 17 |

## Uznach

| | | |
|---|---|---|
| MM | Zürcherstrasse 25 | 055 285 86 86 |

## Volketswil

| | | |
|---|---|---|
| MM | Im Zentrum 18 | 044 945 69 66 |

## Wädenswil

| | | |
|---|---|---|
| MM | Oberdorfstrasse 27–31 | 044 783 87 27 |
| M (Zürisee-Center) | Rütistrasse 1 | 044 783 09 60 |

## Wallisellen

| | | |
|---|---|---|
| M | Bahnhofstrasse 30 | 044 830 21 33 |

## Winterthur-Grüze

| | | |
|---|---|---|
| Alnatura | Industriestrasse 11 | 058 563 50 20 |

## Wollerau

| | | |
|---|---|---|
| M | Wächlenstrasse 1 | 044 687 78 58 |

## Zollikon

| | | |
|---|---|---|
| M | Rotfluhstrasse 100 | 043 499 52 90 |

## Zug (Metalli)

| | | |
|---|---|---|
| Alnatura | Einkaufszentrum Metalli | 058 563 49 10 |

## Zumikon

| | | |
|---|---|---|
| M | Dorfstrasse 17 | 044 918 41 00 |

# Standorte der Migros Zürich Super-/Verbrauchermärkte

**In der Stadt (nach Stadtkreisen)**

## Kreis 1

### City
| | | |
|---|---|---|
| MMM | Löwenstrasse 31 | 044 227 10 30 |
| Alnatura | Löwenstrasse 31 | 044 210 26 80 |

### Hauptbahnhof
| | | |
|---|---|---|
| M | Hauptbahnhof | 043 443 80 60 |

### Niederdorf
| | | |
|---|---|---|
| M-Express | Mühlegasse 11 | 043 268 22 70 |

## Kreis 2

### Enge
| | | |
|---|---|---|
| M | Tessinerplatz 10 | 044 202 34 84 |

### Leimbach
| | | |
|---|---|---|
| M | Ankenweid 10 | 044 482 61 60 |
| M (Sihlbogen) | Leimbacherstrasse 23 | 058 563 46 25 |

### Paradies
| | | |
|---|---|---|
| M | Paradiesstrasse 3 | 044 482 50 75 |

### Stockerstrasse
| | | |
|---|---|---|
| M | Stockerstrasse 47 | 044 201 03 55 |

### Wollishofen
| | | |
|---|---|---|
| M | Etzelstrasse 3 | 044 488 10 50 |
| Blumen Bellaria | Mutschellenstrasse 137 | 044 482 67 55 |

## Kreis 3

### Brunaupark
| | | |
|---|---|---|
| MM | Giesshübelstrasse 65 | 044 466 88 66 |

### Wiedikon
| | | |
|---|---|---|
| MM | Birmensdorferstrasse 320 | 044 456 44 22 |
| M (Schmiede) | Birmensdorferstrasse 140 | 044 456 40 30 |

## Kreis 4

### Albisriederplatz
| | | |
|---|---|---|
| M | Badenerstrasse 376 | 043 931 71 27 |

### Wengihof
| | | |
|---|---|---|
| M | Wengistrasse 7 | 044 242 82 00 |

## Kreis 5

### Herdern
| | | |
|---|---|---|
| M | Pfingstweidstrasse 101 | 044 278 54 88 |
| Outlet | Pfingstweidstrasse 101 | 044 278 54 88 |

### Limmatplatz
| | | |
|---|---|---|
| MM | Limmatstrasse 152 | 044 448 10 48 |

### Puls 5
| | | |
|---|---|---|
| M-Express | Hardturmstrasse 11 | 043 366 62 50 |

## Kreis 6

### Rigiplatz
| | | |
|---|---|---|
| M | Winterthurerstrasse 2–4 | 044 360 37 20 |

### Schaffhauserplatz
| | | |
|---|---|---|
| M | Schaffhauserstrasse 75 | 044 361 15 40 |

## Kreis 7

### Forch-Burgwies
| | | |
|---|---|---|
| M | Forchstrasse 260 | 044 382 90 50 |

### Toblerplatz
| | | |
|---|---|---|
| M | Toblerstrasse 73 | 044 261 30 50 |

### Witikon
| | | |
|---|---|---|
| MM | Witikonerstrasse 293 | 044 421 10 10 |
| Voi | Loorenstrasse 35 | 058 563 47 00 |

## Kreis 8

### Höschgasse
| | | |
|---|---|---|
| M | Seefeldstrasse 111–113 | 044 383 22 02 |

### Kreuzplatz
| | | |
|---|---|---|
| M | Kreuzplatz 20 | 044 250 44 90 |

### Stadelhofen
| | | |
|---|---|---|
| M | Falkenstrasse 19–21 | 044 254 24 74 |

## Kreis 9

### Altstetten
| | | |
|---|---|---|
| MM | Altstetterstrasse 145 | 044 432 23 35 |
| M-Express | Hohlstrasse 600 | 043 343 06 73 |

### Grünau
| | | |
|---|---|---|
| Voi | Grünauring 37 | 043 343 03 45 |

### In der Ey
| | | |
|---|---|---|
| Voi | Letzigraben 239 | 058 563 47 20 |

### Pünt
| | | |
|---|---|---|
| M | Albisriederstrasse 365 | 043 931 71 13 |

## Kreis 10

### Höngg
| | | |
|---|---|---|
| M | Regensdorferstrasse 20 | 044 344 20 80 |
| Alnatura | Kappenbühlweg 5 | 044 340 04 83 |

### Wipkingen
| | | |
|---|---|---|
| M | Scheffelstrasse 3 | 044 271 56 14 |

## Kreis 11

### Oerlikon
| | | |
|---|---|---|
| MM | Hofwiesenstrasse 350 | 044 317 60 10 |

### Seebach
| | | |
|---|---|---|
| MM | Schaffhauserstrasse 470 | 043 299 62 20 |

### Zürich-Affoltern
| | | |
|---|---|---|
| MM | Jonas-Furrer-Strasse 21 | 044 377 90 19 |

## Kreis 12

### Schwamendingen
| | | |
|---|---|---|
| M | Winterthurerstrasse 524 | 043 299 32 50 |

# Migros-Filialjubiläen 2014

**85 Jahre**
Schaffhauserplatz

**55 Jahre**
Höngg
Toblerplatz

**50 Jahre**
Kloten
Schlieren Kesslerplatz

**45 Jahre**
Dietlikon Brunnenwiese
Glattbrugg
Greifensee
Thalwil

**35 Jahre**
Altstetten

**30 Jahre**
Uznach

**10 Jahre**
Seebach
Seedamm-Center

**5 Jahre**
Take-away Binz
Rüschlikon Parkside

# Standorte der Migros Zürich Gastronomie

## Migros-Restaurants

| | | |
|---|---|---|
| Bülach (Sonnenhof) | Bahnhofstrasse 28 | 044 860 75 04 |
| Dietikon | Löwenstrasse 28 | 044 742 38 66 |
| Glarus | Schweizerhofstrasse 6 | 055 640 68 05 |
| Glattzentrum | Einkaufszentrum Glatt | 044 839 20 50 |
| Horgen | Alte Landstrasse 24 | 044 725 56 19 |
| Kloten | Schaffhauserstrasse 122 | 044 813 20 02 |
| Meilen | Rosengartenstrasse 10 | 044 923 35 05 |
| Rapperswil (Sonnenhof) | Zürcherstrasse 4 | 055 220 52 82 |
| Regensdorf | Im Zentrum | 044 843 14 50 |
| Stäfa | Goethestrasse 18 | 044 926 81 91 |
| Uster (Illuster) | Zürichstrasse 18 | 044 905 49 69 |
| Wädenswil | Oberdorfstrasse 31 | 044 783 87 37 |

### Stadt Zürich

| | | |
|---|---|---|
| Altstetten | Altstetterstrasse 145 | 044 432 23 53 |
| Brunaupark | Giesshübelstrasse 65 | 044 462 38 66 |
| City | Löwenstrasse 31 | 044 227 10 60 |
| Herdern | Pfingstweidstrasse 101 | 044 278 54 32 |
| Kreuzplatz | Kreuzplatz 20 | 044 251 17 75 |
| Limmatplatz | Limmatstrasse 152 | 044 448 10 58 |
| Oerlikon | Hofwiesenstrasse 350 | 044 317 60 20 |
| Schwamendingen | Winterthurerstrasse 524 | 044 321 37 71 |
| Stadelhofen | Falkenstrasse 19 | 044 261 46 64 |
| Wengihof | Wengistrasse 7 | 044 242 82 05 |
| Wiedikon | Birmensdorferstrasse 320 | 044 450 14 75 |
| Zürich-Affoltern | Jonas-Furrer-Strasse 21 | 044 370 16 62 |

## Restaurants in Freizeitanlagen

| | | |
|---|---|---|
| Greifensee Milandia | Im Grossriet 1 | 044 905 66 22 |
| Otelfingen Golfpark | Riedstrasse 72 | 044 884 79 70 |
| Rüschlikon Park im Grüene | Alsenstrasse 40 | 044 724 01 66 |

## Migros-Take-aways

| | | |
|---|---|---|
| Adliswil | Albisstrasse 10 | 044 710 05 65 |
| Bülach (Bülach Süd) | Feldstrasse 85 | 043 411 31 91 |
| Dietlikon (Greenhouse) | Industriestrasse 31 | 044 833 57 60 |
| Dübendorf | Unterdorfstrasse 7 | 044 821 60 69 |
| Erlenbach | Bahnhofstrasse 42 | 044 914 14 52 |
| Pfäffikon Seedamm | Gwattstrasse 11 | 055 415 62 63 |
| Rapperswil (Zentrum) | Untere Bahnhofstrasse 19 | 055 210 94 74 |
| Thalwil | Alte Landstrasse 130 | 044 720 14 24 |
| Uster (Uster West) | Winterthurerstrasse 18 | 043 399 17 77 |
| Volketswil Industrie | Industriestrasse 20 | 044 945 61 13 |
| Volketswil (Zentrum) | Im Zentrum 18 | 044 945 69 69 |
| Zumikon | Dorfstrasse 17 | 044 918 41 00 |

### Stadt Zürich

| | | |
|---|---|---|
| Binz | Binzallee 4 | 044 450 34 60 |
| Hauptbahnhof | Hauptbahnhof | 044 210 14 53 |
| Rigiplatz | Winterthurerstrasse 2 | 044 361 05 07 |
| Wiedikon (Schmiede) | Birmensdorferstrasse 140 | 044 456 40 37 |
| Wollishofen | Etzelstrasse 3 | 044 482 23 11 |

| | | |
|---|---|---|
| Bio-Take-away | Hauptbahnhof | 043 497 39 42 |

## Catering

| | | |
|---|---|---|
| Catering Services Migros | Pfingstweidstrasse 101 | 044 278 58 50 |

## Kaimug

| | | |
|---|---|---|
| City | Löwenstrasse 31 | 044 227 10 68 |
| Stadelhofen | Falkenstrasse 21 | 044 261 46 64 |

## Molino

| | | |
|---|---|---|
| Molino Winterthur | Marktgasse 45 | 052 213 02 27 |
| Molino Glattzentrum | Einkaufszentrum Glatt | 044 830 65 36 |
| Molino Basel | Steinenvorstadt 71 | 061 273 80 80 |
| Molino Thurm, Bern | Waisenhausplatz 13 | 031 311 21 71 |
| Molino Dietikon | Badenerstrasse 21 | 044 740 14 18 |
| Molino Uster | Poststrasse 20 | 044 940 18 48 |
| Molino Stauffacher, Zürich | Stauffacherstrasse 31 | 044 240 20 40 |
| Molino Select, Zürich | Limmatquai 16 | 044 261 01 17 |
| Molino Thônex | Rue de Genève 106 | 022 860 88 88 |
| Molino Fribourg | Rue de Lausanne 93 | 026 322 30 65 |
| Molino Molard, Genf | Place du Molard 7 | 022 310 99 88 |
| Molino Montreux | Place du Marché 6 | 021 965 13 34 |
| Molino La Praille, Carouge | Route des Jeunes 10 | 022 307 84 44 |
| Frascati, Zürich | Bellerivestrasse 2 | 043 443 06 06 |
| Le Lacustre, Genève | Quai Général-Guisan 5 | 022 317 40 00 |
| Molino Seilerhaus, Zermatt | Bahnhofstrasse 52 | 027 966 81 81 |
| Molino Crans-Montana | Rue du Pas-de-l'Ours 6 | 027 481 90 90 |
| Molino Vevey | Rue du Simplon 45 | 021 925 95 45 |

# Standorte der Migros Zürich Fachmärkte

## SportXX

| | | |
|---|---|---|
| Bülach (Bülach Süd) | Feldstrasse 85 | 043 411 31 51 |
| Glattzentrum | Einkaufszentrum Glatt | 044 839 34 33 |
| Rapperswil | Untere Bahnhofstrasse 19 | 055 210 92 48 |
| Uster (Uster West) | Winterthurerstrasse 18 | 043 399 17 97 |
| Wädenswil (Zürisee-Center) | Rütistrasse 1 | 044 783 09 50 |

**Stadt Zürich**

| | | |
|---|---|---|
| Brunaupark | Giesshübelstrasse 65 | 044 466 88 64 |
| City | Löwenstrasse 31 | 044 227 10 48 |
| City (Outdoor by SportXX) | Löwenstrasse 31 | 044 210 09 65 |
| Sihlcity (Outdoor by SportXX) | Kalanderplatz 1 | 044 271 18 25 |

## Melectronics

| | | |
|---|---|---|
| Bülach (Bülach Süd) | Feldstrasse 85 | 043 411 31 61 |
| Glattzentrum | Einkaufszentrum Glatt | 044 839 34 30 |
| Rapperswil | Untere Bahnhofstrasse 19 | 055 210 60 45 |
| Uster (Uster West) | Winterthurerstrasse 18 | 043 399 17 67 |
| Wädenswil | Oberdorfstrasse 27 – 31 | 044 680 27 57 |

**Stadt Zürich**

| | | |
|---|---|---|
| City | Löwenstrasse 31 | 044 227 10 49 |
| Limmatplatz | Limmatstrasse 152 | 044 448 10 50 |
| Oerlikon | Hofwiesenstrasse 350 | 044 310 29 40 |

## Do it + Garden

| | | |
|---|---|---|
| Bülach-Süd | Feldstrasse 85 | 043 411 31 71 |
| Glattzentrum | Einkaufszentrum Glatt | 044 839 34 05 |
| Wädenswil (Zürisee-Center) | Rütistrasse 1 | 044 783 09 30 |

**Stadt Zürich**

| | | |
|---|---|---|
| Brunaupark | Giesshübelstrasse 65 | 044 466 88 67 |

## Micasa

| | | |
|---|---|---|
| Dübendorf (Hochbord) | Neugutstrasse 83 | 044 824 10 50 |
| Volketswil Industrie | Industriestrasse 20 | 044 947 26 36 |
| Wädenswil (Zürisee-Center) | Rütistrasse 1 | 044 783 09 10 |

## OBI

| | | |
|---|---|---|
| Volketswil Industrie | Industriestrasse 20 | 044 947 26 66 |

# Standorte der Migros Zürich Kulturprozent, Klubschulen/Freizeitanlagen

## Park im Grüene

| | | |
|---|---|---|
| Rüschlikon | Alsenstrasse 40 | 044 724 01 66 |

## Klubschulen

| | | |
|---|---|---|
| Glarus | Bahnhof | 055 640 68 71 |
| Rapperswil | Zürcherstrasse 4 | 055 220 64 20 |

**Stadt Zürich**

| | | |
|---|---|---|
| Limmatplatz | Limmatstrasse 152 | 044 278 62 62 |
| Oerlikon | Hofwiesenstrasse 350 | 044 278 62 62 |
| Wengihof | Engelstrasse 6 | 044 278 62 62 |
| Tanzwerk101 | Pfingstweidstrasse 101 | 058 568 79 99 |

## Fitnessparks

| | | |
|---|---|---|
| Glattpark (Opfikon) | Thurgauerstrasse 106 | 058 568 90 00 |
| Milandia Greifensee | Im Grossriet 1 | 044 905 66 33 |
| Regensdorf | Im Zentrum | 044 871 90 60 |

**Stadt Zürich**

| | | |
|---|---|---|
| Münstergasse | Blaufahnenstrasse 3 | 044 259 81 81 |
| Puls 5 | Giessereistrasse 18 | 044 279 10 00 |
| Stockerhof | Dreikönigstrasse 31a | 044 206 50 50 |

## Sport- und Erlebnispark

| | | |
|---|---|---|
| Milandia Greifensee | Im Grossriet 1 | 044 905 66 66 |

## Golfpark/Golf-Campus

| | | |
|---|---|---|
| Golfpark Otelfingen | Neue Riedstrasse 72 | 044 846 68 00 |
| Golf-Campus Milandia Greifensee | Im Grossriet 1 | 044 905 66 10 |
| Golf-Campus Wädenswil | Kleinweidweg 11 | 043 477 60 40 |

## Activ Fitness

| | | |
|---|---|---|
| Bulle | Rue de l'Europe 20 | 026 912 09 09 |
| Bülach | Schaffhauserstrasse 55 | 044 860 26 66 |
| Dielsdorf | Kronenstrasse 10 | 044 853 44 55 |
| Dietikon | Löwenstrasse 17 | 044 201 99 22 |
| Dübendorf | Wallisellenstrasse 7a | 043 333 86 50 |
| Freiburg | Rue Louis-d'Affry 6 | 026 655 00 11 |
| Horgen | Seestrasse 129 | 043 244 63 70 |
| Jona | Feldlistrasse 9 | 055 212 83 83 |
| Kloten | Marktgasse 5 | 043 810 47 47 |
| La-Chaux-de-Fonds | Avenue Léopold-Robert 56 | 032 968 01 01 |
| Lachen | Hintere Bahnhofstrasse 15 | 055 462 11 00 |
| Lausanne | Avenue du Théâtre 1 | 021 320 03 03 |
| Losone | Via dei Pioppi 2A | 091 821 77 88 |
| Martigny | Rue des Avouillons 1 | 027 722 11 77 |
| Meilen | Alte Bergstrasse 2 | 044 923 65 40 |
| Netstal | Molliserstrasse 41 | 055 640 49 90 |
| Nyon | Rue de la Morâche 11–13 | 022 361 00 00 |
| Rüti | Joweid-Zentrum 6 | 055 260 11 33 |
| Stäfa | Spittelstrasse 23 | 058 568 90 99 |
| Uster | Poststrasse 1 | 044 941 10 10 |
| Wädenswil | Steinacherstrasse 150 | 044 781 28 28 |
| Wetzikon | Bahnhofstrasse 99 | 043 233 01 01 |

**Stadt Zürich**

| | | |
|---|---|---|
| Altstetten | Hohlstrasse 600 | 043 811 80 30 |
| Central | Weinbergstrasse 5 | 044 261 04 14 |
| Oerlikon | Thurgauerstrasse 30 | 044 822 70 00 |
| Stauffacher | Badenerstrasse 9 | 044 291 20 15 |
| Tiefenbrunnen | Seefeldstrasse 225 | 044 422 50 30 |

# Impressum

**Genossenschaft Migros Zürich**
Pfingstweidstrasse 101
Postfach
8021 Zürich
Tel. 044 278 51 11
www.migros.ch/zuerich

| | |
|---|---|
| Gesamtverantwortung | Genossenschaft Migros Zürich, Unternehmenskommunikation |
| Idee, Text, Gestaltung | Andreas Reinhart |
| Fotografie | Luca Zanier, Zürich<br>www.zanier.ch |
| Redaktion | Rolf Fuchs |
| Infografik | Art Direction Klingelfuss, Zürich |
| Druck<br>Buchbinderei | Fotorotar AG, Egg ZH<br>Sieber AG, Fehraltorf |
| Auflage | 1’500 Exemplare |